

THEATER & ORCHESTER AN NEUEN ORTEN



Intendant



Lieber Theaterfreunde,

eine neue Zeit beginnt jetzt – für das Heidelberger Theater und für Sie, unsere Besucher! Wir haben angefangen, Sie zu „entführen“ – an völlig neue Spielorte. Da ist zum einen das OPERNZELT in Bergheim: seit der Voraufführung und Eröffnung mit DIE ZAUBERFLÖTE ist es Stadtgespräch. Sie meinen, das muss man gesehen haben. Vielen Dank für Ihre Begeisterung!

Und dann das THEATERKINO in der Hauptstraße: Auch diesen Ort haben wir völlig neu und sehr ungewöhnlich gestaltet. Das hat sich herumgesprochen und auch tagsüber kommen die Besucher. Hier laufen exklusiv die Theaterfassungen berühmter Filme.

Doch nicht nur die zwei aufregenden neue Spielorte prägen in den nächsten Jahren die unsere Arbeit, sondern auch eine Vielzahl neuer Mitarbeiter. Über vierzig neue „Feste“ beginnen in dieser Spielzeit – hinzu kommen viele interessante Gäste: Inszenierungsteams, Videokünstler, Musiker, Choreografen ... Der neue Operndirektor Joscha Schaback und der neue Schauspielregisseur Jan Linders freuen sich mit Ihren Dramaturginnen Tina Hartmann,

Kerstin Grübmeier und Nina Steinhilber auf Heidelberg. Ebenso geht es den beiden neuen Mitarbeiterinnen unseres Generalmusikdirektors und unseres Orchesters, der Orchestergeschäftsführerin Birgit Veddeler und der Konzertdramaturgin Maria Goeth. In unseren Ensembles gilt es junge, vielversprechende Künstler willkommen zu heißen – bitte schließen Sie sie rasch in Ihr Herz: sie haben es mehr als verdient! Ich bin mir sicher, dass unsere „Neuen“ einmal mehr den Ruf Heidelbergs als Sprungbrett für junge Künstler prägen werden.

Erfahren Sie, wer alles mit dabei ist in der Spielzeit 09/10 – und vor allem, wo die Menschen überall herkommen, die diese schöne, aufregende

Stadt für die nächsten Jahre als Wirkungsstätte gewählt haben. Jetzt sind sie als Gäste hier – bei Ihnen. Später werden sie Botschafter Heidelbergs in der Welt sein und von der Offenheit, der Diskussionsfreudigkeit und dem Kunstsinn des hiesigen Publikums berichten. Sie, unsere Zuschauer wissen: neben der Universität sind wir die andere Institution, die stolz ist, so viele Menschen aus aller Welt zu beschäftigen. Aus Dutzenden unterschiedlichen Ländern kommen unsere Mitarbeiter. Wir genießen und leben die Vielfalt.

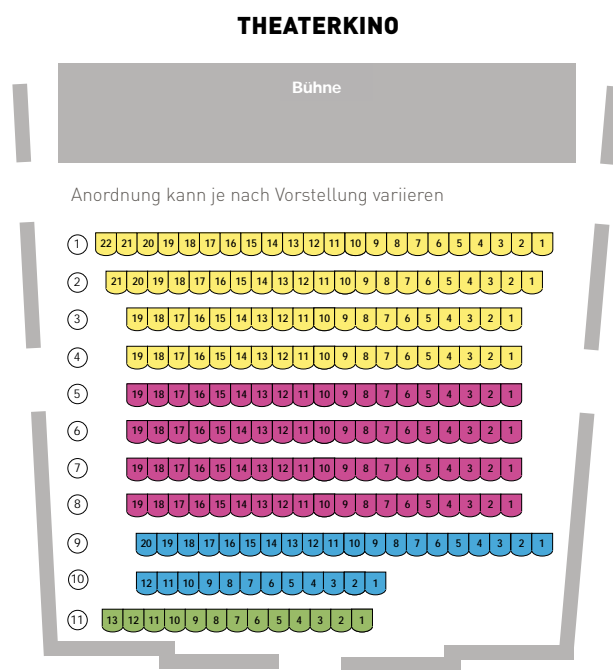
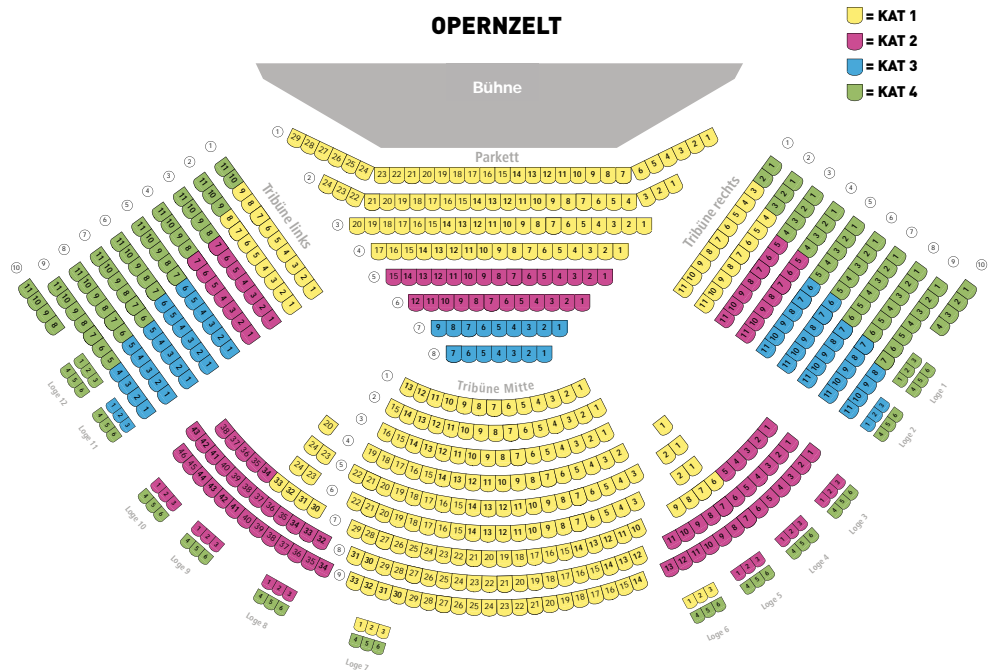
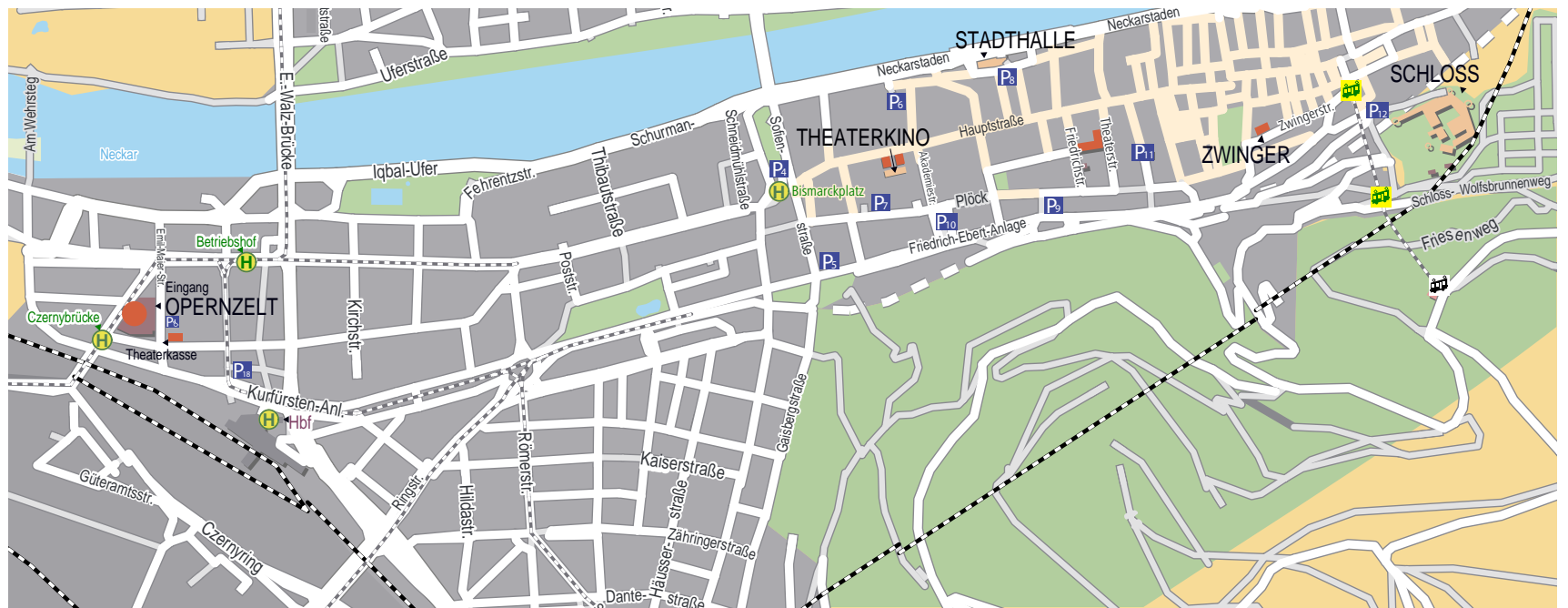
Blättern Sie also, lesen Sie ... und vor allem freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit den Menschen in diesem Heft auf der Bühne, in Nachgesprächen und bei unseren

öffentlichen Premierenfeiern! Ich wünsche uns allen eine anregende Spielzeit 2009/10! Eine neue Zeit beginnt jetzt! Übrigens können Sie uns auch mailen: Vorname.Nachname@heidelberg.de oder theater@heidelberg.de.

Ihr

Peter Spuhler, Intendant

Peter Spuhler studierte in Wien Regie und Dramaturgie. Er war Schauspielregisseur am Volkstheater Rostock und Intendant am Landestheater Tübingen, seit 2005 leitet er das Heidelberger Theater. Zudem ist er Vorsitzender der Dramaturgischen Gesellschaft und Sprecher der Festivalgruppe der Metropolregion Rhein-Neckar.





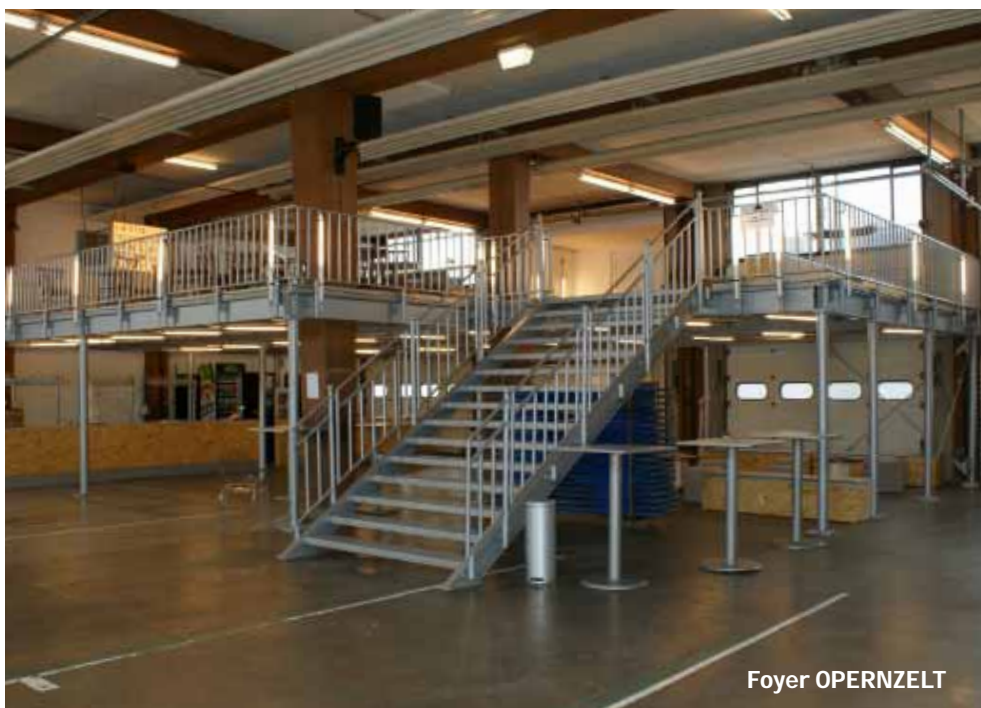
Foyer THEATERKINO



Eingang THEATERKINO



Zschauerraum OPERNZELT



Foyer OPERNZELT



Eingang OPERNZELT

Schauspiel Künstlerische Leitung



Jan Linders

Jan Linders, Schauspielregisseur, stellvertretender Intendant, künstlerischer Leiter des HEIDELBERGER STÜCKEMARKTS und der Israel-Kooperation FAMILIENBANDE, studierte Germanistik, Philosophie und Musikwissenschaft in Hamburg und Baltimore und war Assistent bei Andrea Breth, Achim Freyer, Heiner Müller, George Tabori und Robert Wilson. Für Stephan Barbarino arbeitete er an den Hamburger Kammerspielen und am Musical Theater Neuschwanstein. Zuletzt war er freier Dramaturg in Berlin (HAU, Sophiensaele, Gorki Theater). Seit 2003 ist er im Vorstand der Dramaturgischen Gesellschaft. 06/07 war er künstlerischer Leiter des NEUEN WUNDERHORNS.

Dramaturgie



Kerstin Grübmeier

Kerstin Grübmeier beginnt ihre erste Spielzeit als Schauspielregisseurin in Heidelberg mit FELLINIS 8 ½. Sie studierte Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin und arbeitet als Schauspielerin und Regisseurin in der Freien Theaterszene Berlins. Von 05-07 war sie Regieassistentin an den Münchner Kammerspielen und assistierte u. a. bei Stefan Pucher und Schorsch Kamerun. 2008 übernahm sie die Produktionsleitung für das Festival DOING IDENTITY – BASTARD MÜNCHEN an den Münchner Kammerspielen.



Nina Steinhilber

Nina Steinhilber, geboren 1975, studierte Germanistik, Anglistik und Geschichte in Frankfurt am Main. Mit FAUSTRECHT DER FREIHEIT und ALLES IST ERLEUCHTET beginnt ihre Arbeit in Heidelberg. Sie war bereits fest am Schauspiel Frankfurt engagiert, zunächst als Produktionsleiterin, ab 2004 als Produktionsleiterin und Dramaturgieassistentin. 2006 wechselte sie ans Staatsschauspiel Dresden, wo sie als Dramaturgin u. a. Stücke und Projekte für den NEUBAU mitentwickelte.



Hanna Ruckert

Hanna Ruckert wurde 1983 in Mannheim geboren. Seit 08/09 arbeitet sie als Dramaturgieassistentin am Heidelberger Theater, leitete das FRIEDRICH5 und organisiert jetzt die TRAUMFABRIK. Außerdem betreut sie die Jugend-Rockoper AMADEUS ON THE ROCKS dramaturgisch. Sie studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaft und Germanistik in Frankfurt/Main, u. a. bei Hans-Thies Lehmann. 2005 war sie Praktikantin in der Organisation des 8. Deutschen Kinder- und Jugendtheaterfestivals AUGENBLICK MAL! in Berlin.

Schauspielpädagogik



Sarit Streicher

Sarit Streicher, geboren 1979 in Jever, absolvierte das Studium der Theaterpädagogik an der Hogeschool voor de Kunsten Arnhem in den Niederlanden. Nachdem sie dort an Berufsschulen, Jugendkunstschulen und als freiberufliche Theaterpädagogin arbeitete, ist sie seit der Spielzeit 08/09 Schauspielregisseurin am Heidelberger Theater. Sie leitete die Spielclubs LEBENSLINIE und SPIELWUT und führt in dieser Spielzeit Regie bei der spartenübergreifenden Jugendrock-Oper AMADEUS ON THE ROCKS.



Avishai Milstein

Avishai Milstein studierte Theaterwissenschaft in München. Anfang der 90er Jahre war er Dramaturg und Hausregisseur am israelischen Nationaltheater Habima. Seit 1995 ist er Dramaturg und Regisseur am Teatron Beit Lessin, Tel Aviv, das er heute als Chefregisseur leitet. Milstein ist Gründer und künstlerischer Leiter von OPEN STAGE, dem Festival für neue israelische Dramatik in Tel Aviv. 2007 unterrichtete er Szenisches Schreiben an der UdK Berlin und kuratierte für das F.I.N.D.-Festival an der Schaubühne Berlin den Schwerpunkt Israel.

Künstlerischer Co-Leiter

Theaterpartnerschaft FAMILIENBANDE

Schauspiel Ensemble



Ute Baggeröhr

Ute Baggeröhr studierte Schauspiel in Leipzig. Sie arbeitete u. a. im Theater Freiburg, schauspiel-frankfurt, Theaterhaus Jena sowie am Landestheater Tübingen. Seit 05/06 ist sie fest in Heidelberg und war u. a. die Marie in WOYZECK und die Kriemhild in DIE NIBELUNGEN. In dieser Spielzeit ist sie u. a. in FELLINIS 8 ½, ALLES IST ERLEUCHTET, DIE RÄUBER – NEUE FASSUNG!, DIRTY RICH und WALLENSTEIN zu sehen.

Franziska Beyer war zwei Jahre Regieassistentin am Nationaltheater Weimar. 2004-08 studierte sie Schauspiel an der Bayerischen Theaterakademie August Everding in München. 08/09 war sie fest am Staatsschauspiel Dresden engagiert, wo sie u. a. mit Erik Gedeon, Nina Gühlstorff und Niklaus Helbling arbeitete. Ab dieser Spielzeit ist sie fest im Heidelberger Ensemble und wird in FAUSTRECHT DER FREIHEIT und ALLES IST ERLEUCHTET zu sehen sein.



Franziska Beyer



Susanne Buchenberger

Susanne Buchenberger war als Gast bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN 09 als Alkmene in AMPHITRYON zu sehen. Sie wurde 1970 in Karlsruhe geboren, studierte an der Theaterhochschule in Leipzig Schauspiel und war danach am Meininger Theater, dem Schauspiel Leipzig und am Bayerischen Staatsschauspiel München. Von 2001-09 gehörte sie zum Ensemble des schauspiel-frankfurt. Auch 2010 wird sie als Alkmene auf dem Schloss zu sehen sein.

Stephanie Gossger (Gast), geboren in Ulm, trat nach ihrer Schauspielausbildung an der Hochschule Stuttgart unter anderem in München, Essen, Düsseldorf und Recklinghausen auf. Einem breiteren Publikum bekannt wurde sie durch ihre Mitwirkung in Film- und Fernsehproduktionen. Für ihre Rolle der Greta Lissmann im Fernsehfilm EINER GEHT NOCH erhielt sie 2001 einen Grimme-Preis. 09/10 spielt sie den Seni in WALLENSTEIN.



Stephanie Gossger



Simone Mende

Simone Mende machte eine klassische Gesangsausbildung, bevor sie Schauspielunterricht nahm. Sie spielte u. a. am Volkstheater Rostock, am Theater Lübeck und übernahm auch Filmrollen. Seit 08/09 gehört sie zum Heidelberger Ensemble. Sie stand z. B. als Lady Bracknell in BUNBURY – ERNST IST DAS LEBEN sowie in CYRANO DE BERGERAC auf der Bühne. 09/10 ist sie zunächst in FAUSTRECHT DER FREIHEIT und DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER zu sehen.

Antonia Mohr ist seit der Spielzeit 05/06 festes Ensemblemitglied des Heidelberger Theaters und war u. a. als Robespierre in DANTONS TOD zu sehen. In der Spielzeit 09/10 spielt sie u. a. in FELLINIS 8 ½, ALLES IST ERLEUCHTET, DEUTSCHLAND PORNO TOTAL und in WALLENSTEIN. Sie studierte Schauspiel an der Hochschule der Künste Berlin und spielte am Theater der Altmark in Stendal, den Westfälischen Kammerspielen in Paderborn und dem Landestheater Tübingen.



Antonia Mohr



Jennifer Sabel

Jennifer Sabel war nach der Ausbildung zunächst am Theater Erlangen engagiert und u. a. in KABALE UND LIEBE, REIGEN und PLATONOW zu sehen. Sie studierte Schauspiel an der Bayerischen Theaterakademie August Everding. Seit Mai 2008 ist sie festes Ensemblemitglied in Heidelberg. Ihre erste Rolle war die Olivia in WAS IHR WOLLT. In der Spielzeit 09/10 steht sie u. a. in FELLINIS 8 ½, WALLENSTEIN und in DIRTY RICH als Buckingham auf der Bühne.

Monika Wiedemer war die NINA HAGEN der vergangenen Spielzeit und stand in Heidelberg seit 06/07 u. a. als Antigone in ÖDIPUS AUF KOLONOS und ANTIGONE auf der Bühne. Sie studierte an der FU Berlin Musikwissenschaft und Schauspiel am Max-Reinhardt-Seminar Wien. In dieser Spielzeit ist sie u. a. in FELLINIS 8 ½, DER MANN DER DIE WELT ASS, DEUTSCHLAND PORNO TOTAL, DYLAN und HERR LEHMANN sehen, außerdem natürlich auch in NINA HAGEN. PUNK ROCKT SCHLAGER.



Monika Wiedemer



Klaus Cofalka-Adami

Klaus Cofalka-Adami machte eine Ausbildung zum Bankfachwirt, bevor er 1980 Schauspieler wurde. Er spielte in Dortmund, Tübingen und Mannheim. Seit der Spielzeit 05/06 ist er fest im Heidelberger Schauspielensemble und war z. B. Kreon in ANTIGONE und Lucky in WARTEN AUF GODOT. In der Spielzeit 09/10 spielt er u. a. in FELLINIS 8 ½, ALLES IST ERLEUCHTET, DEUTSCHLAND PORNO TOTAL und WALLENSTEIN.

Ronald Funke ist seit 05/06 fest am Heidelberger Theater engagiert. In der Spielzeit 09/10 steht er in DER MANN DER DIE WELT ASS sowie in FAUSTRECHT DER FREIHEIT auf der Bühne und ist ebenfalls in DIRTY RICH, DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER und in DIE RÄUBER – NEUE FASSUNG! dabei. Er studierte Schauspiel in Rostock. Engagements hatte er u. a. in Schwerin, Magdeburg, Mannheim, Luzern, Rostock und Osnabrück.



Ronald Funke



Paul Grill

Paul Grill wurde 2005 in „Theater heute“ als Nachwuchsschauspieler nominiert. Seit 07/08 ist er im Heidelberger Ensemble u. a. als Franz Moor in DIE RÄUBER – NEUE FASSUNG! und den Max Piccolomini in WALLENSTEIN. Er machte seine Schauspielausbildung an der Hochschule in Leipzig und spielte an den Staatstheatern in Dresden und Cottbus. Seine erste Rolle in der Spielzeit 09/10 ist Eugen in FAUSTRECHT DER FREIHEIT, er ist außerdem in DIRTY RICH und ALLES IST ERLEUCHTET zu sehen.

Florian Hertweck (Gast) studierte Medieninformatik in Berlin und Schauspiel in Potsdam. Er wirkte bei zahlreichen Film-, Fernseh- und Hörspielproduktionen mit und gastierte u. a. an Theatern in Aachen, Potsdam und Berlin. Von 06/07 bis 08/09 war er fest am Heidelberger Theater, bis er nach Hannover wechselte. Als Karl Moor in DIE RÄUBER - NEUE FASSUNG! und als Bob Dylan in DYLAN - THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN' steht er weiterhin auf unserer Bühne.



Florian Hertweck



Benjamin Hille

Benjamin Hille machte seine Schauspielausbildung in Hannover. Nachdem er dort als Gast engagiert war, gehörte er zu den Ensembles in Kaiserslautern und Heilbronn. Darüber hinaus wirkte er in TV- und Filmproduktionen mit. Seit 2008 im Heidelberger Ensemble, spielte er bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN die Titelrolle in CYRANO DE BERGERAC. In der Spielzeit 09/10 ist er u. a. in FAUSTRECHT DER FREIHEIT, DER MANN DER DIE WELT ASS, WALLENSTEIN sowie in DIRTY RICH zu sehen.



Tim Knapper

Tim Knapper (Gast), 1975 in Köln geboren, wurde vergangene Spielzeit als Gast für den Terzky in WALLENSTEIN engagiert und wird auch 09/10 in dieser Rolle zu sehen sein. Er studierte Schauspiel an der Hochschule Potsdam. Bis zum Sommer 2008 war er am Landestheater Neuss engagiert, wo er u. a. Jason in MAMMA MEDEA und Claire in Jean Genets DIE ZOFEN war.



Nils Amadeus Lange

Nils Amadeus Lange (Gast) wurde 1989 geboren. Am Schauspiel Köln spielte er in der Regie von Albrecht Hirche und Daniel Cremer. 2009 spielte er in DIE VERWIRRUNGEN DES ZÖGLINGS TÖRLESS am Mülheimer Theater an der Ruhr und bei Daniel Cremer im Theaterkollektiv NO! THEATER in Berlin. Ab Herbst 2009 studiert Nils Amadeus Lange Schauspiel an der Hochschule Bern. In Heidelberg ist er in der Spielzeit 09/10 in FAUSTRECHT DER FREIHEIT mit dabei.



Hagen von der Lieth

Hagen von der Lieth (Gast) studierte in Dresden Jazz/Rock/Pop und Schauspiel in Leipzig. Er war in Leipzig und Tübingen engagiert und gehörte 2005-2008 zum Heidelberger Ensemble. Hier war er u. a. in AMERIKA und IDIOTEN zu sehen. Außerdem inszenierte er u. a. FINNISCH von Martin Heckmanns und bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN 08 und 09 den umjubelten Liederabend WILD ROSES. Mit DYLAN - THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN' spielt er jetzt im OPERNZELT.



Alexander Peutz

Alexander Peutz (Gast) wird weiterhin mit seinen gefeierten Liederabenden KITSCH!!! und KITSCH & CRIME in Heidelberg zu erleben sein. 2005-2008 gehörte er zum Heidelberger Ensemble und spielte u. a. den Frank 'N' Furter in der ROCKY HORROR SHOW sowie in DIE RÄUBER, MICHAEL KOHLHAAS und WILD ROSES. Seit der Spielzeit 08/09 ist er fest am Theater Konstanz engagiert. Er studierte Schauspiel in Bern und spielte u. a. in Peter Steins FAUST-Inszenierung sowie in Luzern und Tübingen.



Matthias Rott

Matthias Rott studierte Schauspiel in Leipzig und spielte u. a. in Chemnitz, Darmstadt und Berlin. Er ist seit der Spielzeit 08/09 fest in Heidelberg engagiert und 09/10 z. B. in FELLINIS 8 ½, ALLES IST ERLEUCHTET, DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER, DIE RÄUBER - NEUE FASSUNG! und HERR LEHMANN zu sehen. Seine Inszenierung NINA HAGEN. PUNK ROCKT SCHLAGER wird ebenfalls wieder aufgenommen.

Heiner Junghans ist seit der Spielzeit 08/09 festes Ensemblemitglied am Heidelberger Theater. In der aktuellen Spielzeit spielt er u. a. in FAUSTRECHT DER FREIHEIT, ALLES IST ERLEUCHTET, HERR LEHMANN, DEUTSCHLAND PORNO TOTAL und WALLENSTEIN. Er studierte Theaterwissenschaft und Philosophie an der FU Berlin und absolvierte eine Schauspielausbildung in Rostock, spielte als Gast am Staatstheater Schwerin und war am Landestheater Tübingen engagiert.



Heiner Junghans

Jens Koch (Gast) spielte an Theatern in Neuss, Köln, Singen, Trier und Aachen. 2005 - 2008 gehörte er zum Heidelberger Schauspielensemble und war u. a. als Franz in DIE RÄUBER, Ariel in DER STURM und Dr. Chasuble in BUNBURY - ERNST IST DAS LEBEN zu sehen. In der Spielzeit 09/10 wird er in DYLAN - THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN' weiterhin das Publikum begeistern.



Jens Koch

Natanaël Lienhard ist seit Mai 2008 fest am Heidelberger Theater engagiert und stand bereits als Saint Just in DANTONS TOD auf der Bühne. 09/10 ist er u. a. in FELLINIS 8 ½, ALLES IST ERLEUCHTET, DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER und DIRTY RICH zu sehen. Er absolvierte bis 2008 seine Schauspielausbildung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt. Während dessen stand er u. a. am schauspielFrankfurt auf der Bühne.



Natanaël Lienhard

Hendrik Pape (Gast) erhielt seine Schauspielausbildung an der Hochschule Ernst Busch in Berlin. Als freier Schauspieler arbeitete er u. a. am Schauspiel Hannover, Hans-Otto-Theater Potsdam und am Jungen Theater Bremen. In Heidelberg war er in PHILOTAS bereits 2004 zu Gast. In der Spielzeit 09/10 steht er in WALLENSTEIN auf der Bühne.



Hendrik Pape

Peter Pichler (Gast) erhielt drei mal den Bayerischen Theaterpreis. Engagements führten ihn an das Leipziger Schauspielhaus, an die Städtischen Bühnen Nürnberg, an das Theater Dortmund, an das Saarländische Staatstheater Saarbrücken, nach Würzburg, Memmingen, an das Meininger Theater sowie nach Graz. Als Gast ist er bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN im STUDENTENPRINZ zu sehen sowie im THEATER-KINO in FAUSTRECHT DER FREIHEIT.



Peter Pichler

Axel Sichrovsky (Gast) arbeitete schon mehrfach mit Martin Nimz, u. a. in HEXENJAGD im schauspielFrankfurt und demnächst in ALLES IST ERLEUCHTET. Für das Fernsehen stand er kürzlich in einem TATORT mit Maria Furtwängler vor der Kamera. Mit Wim Wenders drehte er 2007 den Kinofilm PALERMO SHOOTING. Außerdem inszeniert er selbst am Anhaltischen Theater Dessau. In WALLENSTEIN spielt er den Octavio.



Axel Sichrovsky



Bastian Semm

Bastian Semm war fest am Theater Basel engagiert, wo er u. a. mit Christina Paulhofer, Markus Bothe und Elias Perrig arbeitete. 2009 wurde er für seine Darstellung des PEER GYNT bei den Luisenburg-Festspielen in Wunsiedel mit dem Rosenthal-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Ab 09/10 ist Bastian Semm fest im Heidelberger Ensemble und spielt zunächst in FAUSTRECHT DER FREIHEIT, ALLES IST ERLEUCHTET und LENNON - FREE AS A BIRD. Er studierte Schauspiel an der Leipziger Hochschule.

Daniel Stock war in der Kritikerumfrage von „Theater heute“ für IWANOW als bester Nachwuchskünstler nominiert. Seit der Spielzeit 08/09 gehört er zum Heidelberger Ensemble und wird in der Spielzeit 09/10 als Franz Biberkopf alias Fox in FAUSTRECHT DER FREIHEIT zu sehen sein, außerdem u. a. in DER MANN DER DIE WELT ASS, DIRTY RICH und WALLENSTEIN. Er absolvierte sein Schauspielstudium an der Hochschule Potsdam und spielte u. a. am schauspielFrankfurt. Darüber hinaus wirkte er in Kino- und Fernsehproduktionen mit.



Daniel Stock



Lajos Talamonti

Lajos Talamonti (Gast) ist freier Schauspieler, Regisseur und Autor. Er erhielt sein Erstengagement als Tänzer in Heidelberg bei Liz King. Nach Regieassistenzen an der Volksbühne Berlin arbeitet er als Regisseur und Schauspieler in der Freien Szene Berlins. 1999 gründete er die Produktionsplattform Urban Lies. In der Spielzeit 09/10 spielt er in FELLINIS 8 ½ und präsentiert seine experimentelle Stadtrundfahrt ERSATZ-VERKEHR.

Frank Wiegard studierte an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. Er spielte am Staatstheater Kassel, am schauspielFrankfurt und am Maxim Gorki Theater Berlin. Seit 07/08 ist er festes Ensemblemitglied in Heidelberg und verkörperte u. a. die Titelrolle in WALLENSTEIN. In der aktuellen Spielzeit spielt er zunächst in FELLINIS 8 ½ und ALLES IST ERLEUCHTET, sowie in DEUTSCHLAND PORNO TOTAL.



Frank Wiegard

Schauspiel Regisseure



Catja Baumann

Catja Baumann erfand gemeinsam mit Katrin Spira die erfolgreiche Theatersoap FRIEDRICH-STRASSE im FRIEDRICH5. 2005-2007 war sie Regieassistentin am Heidelberger Theater. 07-09 wechselte sie als Regieassistentin ans Staatstheater Stuttgart. In der Spielzeit 09/10 eröffnet sie dort mit ihrer Inszenierung LA LÍNEA die Spielzeit im Depot. In Heidelberg wird sie die deutschsprachige Erstaufführung von DIE DEMJANJUK-PROZESSE auf die Bühne bringen.

Simone Blattner studierte Regie an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Seit 1998 arbeitet sie als freie Regisseurin, u. a. am Theater Neumarkt in Zürich, Theater Basel, Theater Luzern, am Bayerischen Staatsschauspiel München und am schauspielFrankfurt. Bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN 09 inszenierte sie AMPHITRYON. Die sehr erfolgreiche Inszenierung wird auch 2010 wieder im DICKEN TURM zu sehen sein.



Simone Blattner



Nina Gühlstorff

Nina Gühlstorff studierte Musik- und Sprechtheaterregie an der Bayerischen Theaterakademie August Everding. Seit 2001 arbeitet sie als freie Regisseurin u. a. in Dresden, Heidelberg, Osnabrück, Salzburg und Basel. Seit 2004 entwickelt sie gemeinsam mit Dorothea Schroeder dokumentarische Theaterstücke. In der Spielzeit 09/10 bringt Nina Gühlstorff das Recherche-Theaterprojekt THEY CALL ME JECKISCH in Heidelberg und Tel Aviv sowie die Wiederaufnahme von HERR LEHMANN auf die Bühne.

Mareike Mikat inszenierte in Heidelberg ULZANAS RACHE, ANTIGONE und EIN TEIL DER GANS. In der aktuellen Spielzeit wird sie mit ERKLÄR MIR, LIEBE einen Abend mit deutscher Liebeslyrik vom Barock bis heute realisieren. Sie studierte Regie an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. Seit der Spielzeit 1998 realisiert sie Inszenierungen u. a. in Kassel, Halle und Berlin und ist seit 08/09 Hausregisseurin am Schauspiel Leipzig.



Mareike Mikat



Ila Schnier

Ila Schnier, geboren 1979 in Ostercappeln / Niedersachsen, führte Regie bei KITSCH!!! und KITSCH & CRIME mit Alexander Peutz und Michael Klubertanz. Ihr Tom Waits-Liederabend SHOOT THE MOON ist ab Herbst 09 im Stadttheater Konstanz zu sehen. Sie arbeitete als Regieassistentin in Osnabrück, Tübingen und am Theater Heidelberg. Hier realisierte sie auch Inszenierungen im FRIEDRICH5 und richtete Lesungen beim HEIDELBERGER STÜCKEMARKT 06 und 07 ein.



Stéphane Bittoun

Stéphane Bittoun arbeitet als Regisseur, Autor, Filmemacher, Schauspieler und Sprecher für Funk und Fernsehen. Seine medienübergreifenden Theaterinszenierungen werden sowohl an Stadttheatern als auch in der Freien Szene erfolgreich gezeigt, so zuletzt FAMILY AFFAIRS 2274 am Staatstheater Mainz oder MEIN ERSTER SONY am Mousonturm in Frankfurt, das von der Kulturstiftung des Bundes gefördert wurde. Für den ZWINGER1 entwickelt Stéphane Bittoun den Abend UNDERCOVER TEL AVIV.



Daniel Cremer

Daniel Cremer gab 08/09 mit HENZES PHAEDRA sein Debüt als Opernregisseur in Heidelberg. Der 26-Jährige war Regieassistent am Schauspiel Köln, wo er u. a. mit Albrecht Hirche, Olaf Altmann und Michael Thalheimer arbeitete und eigene Projekte als Regisseur und Autor realisierte. 2008 gründete er in Berlin das Theaterkollektiv NO! THEATER. Eine enge Zusammenarbeit verbindet ihn mit dem Opernregisseur Benedikt von Peter. 09/10 bringt er Fassbinders FAUSTRECHT DER FREIHEIT im THEATERKINO zur Uraufführung.



Martin Nimz

Martin Nimz, u. a. in Gera, Eisenach, Rostock und Berlin engagiert, war 2002-2004 Schauspielregisseur und Regisseur am Staatstheater Kassel. Er arbeitete u. a. am Landestheater Tübingen und am schauspielFrankfurt. Er inszenierte in Heidelberg u. a. EFFI BRIEST, WOYZECK, MICHAEL KOHLHAAS und DIE NIBELUNGEN. 09/10 werden DIE RÄUBER – NEUE FASSUNG! und WALLENSTEIN wieder aufgenommen. Daneben adaptiert er in dieser Spielzeit den Roman ALLES IST ERLEUCHTET von Jonathan Safran Foer.



Dominique Schnizer

Dominique Schnizer bringt in der Spielzeit 09/10 DER MANN DER DIE WELT ASS auf die Bühne, den Gewinner des HEIDELBERGER STÜCKEMARKTS 09. Als Regisseur realisierte er u. a. die deutschsprachige Erstaufführung von Mankells LAMPEDUSA und IMMER NIE AM MEER in Koproduktion mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen. Zusammen mit Mankell inszenierte er ENDSTATION SEHNSUCHT am Teatro Avenida in Maputo, Mosambik.



Tomas Schweigen

Tomas Schweigen inszeniert 09/10 das erste Mal in Heidelberg und bearbeitet den Mythos von BONNIE & CLYDE. Er studierte Theaterwissenschaft, Deutsche Philologie, Philosophie und Kunstgeschichte sowie Schauspiel in Wien. 2000-2004 studierte er ein Regie in Zürich und gründete mit der Vera von Gunten die Theaterkompagnie FAR A DAY CAGE. Er arbeitet in der freien Szene wie an Staats- und Stadttheatern, u. a. in München, Frankfurt, Wien und Hannover.



Patrick Wengenroth

Patrick Wengenroth arbeitete als Regieassistent u. a. mit Dimiter Gotscheff, Christoph Marthaler, Frank Castorf und Meg Stuart. Er ist Gründungsmitglied des Theaterdiscounters, für den er das Theater-Show-Format PLANET PORN entwickelt, mit dem er auch in Heidelberg zu Gast und für das Berliner Theatertreffen nominiert war. Zuletzt inszenierte er AUS DEM LEBEN EINES TAUGENICHTS am Theater Oberhausen. In Heidelberg wird diese Spielzeit DEUTSCHLAND PORN TOTAL von und mit Wengenroth wieder aufgenommen.



Henning Bock

Henning Bocks Uraufführung von Dirk Lauckes ALTER FORD ESCORT DUNKELBLAU war 2007 sowohl bei den Mülheimer Theatertagen als auch beim HEIDELBERGER STÜCKEMARKT eingeladen. 09/10 wird seine Inszenierung von DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER wieder aufgenommen. Er studierte Germanistik und Soziologie und arbeitete als Regieassistent am TAT Frankfurt und am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg. Er inszenierte am Staatstheater Stuttgart, am Altonaer Theater und am Thalia Theater Hamburg.



Heiner Kondschak

Heiner Kondschak ist Musiker, Schauspieler, Regisseur und Autor. Als Musikalischer Leiter war er am Jungen Theater Göttingen und am Landestheater Tübingen engagiert, wo er von 1995-2002 Künstlerischer Leiter des Kinder- und Jugendtheaters war. Für uns entwickelte er DYLAN - THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN', 09/10 wieder auf dem Spielplan, sowie DES KNABEN WUNDERHORN. Außerdem realisierte er die ROCKY HORROR SHOW. Diese Spielzeit inszeniert er LENNON – FREE AS A BIRD.



Daniel Pfluger

Daniel Pfluger war Regieassistent am Kinder- und Jugendtheater Schnawwl in Mannheim. Seit 2005 studiert er Theaterregie an der Zürcher Hochschule der Künste. Sein Projekt UNVOLLKOMMEN nach den Metamorphosen von Ovid wurde beim Schauspielschultreffen in Rostock 2008 mehrfach ausgezeichnet und gewann beim Körper-Studio Junge Regie in Hamburg 2009. In der aktuellen Spielzeit entwickelt er mit Produzent Michael Simon und Bühnenbildner und Videokünstler Flurin Madsen GODARD DRIVING.



Sebastian Schug

Sebastian Schug war 2007-2009 Hausregisseur in Heidelberg. Seine Abschlussinszenierung an der Hochschule Ernst Busch SOBALD FÜNF JAHRE VERGEHEN wurde mit dem Preis der Akademie der Darstellenden Künste ausgezeichnet und zum Internationalen Theaterfestival Warschau eingeladen. In Heidelberg inszenierte er u. a. DIRTY RICH und IWANOW, womit er zum Kaltstart-Festival in Hamburg geladen war und in „Theater heute“ als bester Nachwuchskünstler nominiert wurde. 09/10 führt er Regie bei ENDSTATION SEHNSUCHT.



Michael Simon

Michael Simon arbeitet seit 1983 als Bühnenbildner und Lichtdesigner, u. a. für William Forsythe, Christof Nel, Peter Greenaway, Stefan Pucher und Stefan Bachmann. Seit 1990 ist er als Regisseur tätig, zunächst gemeinsam mit Heiner Goebbels. 1998-2004 hatte er eine Professur für Szenografie an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe. Seit 2008 ist er Leiter der Vertiefung Bühnenbild an der ZHdK Zürich. In Heidelberg entwickelt er als Produzent mit Daniel Pfluger und Flurin Madsen GODARD DRIVING.



Dariusch Yazdkhasti

Dariusch Yazdkhasti studierte 2000-2005 in Hamburg Schauspieltheater-Regie. Er brachte u. a. DIE LÜGEN DER PAPAGEIEN am Thalia Theater auf die Bühne. Am Theater Bielefeld führte er u. a. Regie bei der Uraufführung des Stücks DUTSCHKE von Michael Wildenhain und bei ANSICHTEN EINES CLOWNS von Heinrich Böll. Er inszeniert außerdem in Osnabrück und Kiel. Die Theateradaption von FELLINIS 8 ½ ist seine erste Regiearbeit in Heidelberg & die Eröffnung des THEATERKINOS.



Die Performancegruppe **Public Movement** wurde 2006 von Dana Yahalomi und Omer Krieger gegründet, um politische und ästhetische Möglichkeiten auszuloten, die in der gemeinsamen Aktion einer Gruppe liegen. Sie studieren und produzieren Choreografien der Öffentlichkeit und soziale Regeln und verfremden Zeremonien an öffentlichen Orten. Die Tänzerin und Choreografin Dana Yahalomi studierte an der Salzburg Experimental Academy of Dance und arbeitet in New York, Israel und Europa. Omer Krieger studierte an der Slade School of Fine Art, London und Philosophie an der Universität Tel Aviv. Seine Performances wurden international ausgestellt u.a. im Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofia, Madrid.

Im Frühjahr 2010 wird Public Movement als Teil von FAMILIENBANDE untersucht, was Heidelberg bewegt. An verschiedenen Orten der Stadt interviewen sie gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern im öffentlichen Raum.

Schauspiel Bühnen- & Kostümbildner

Geraldine Arnold arbeitet regelmäßig mit Sebastian Schug. In Heidelberg entwarf sie die Kostüme für IDIOTEN und DIRTY RICH. Für die Kostüme von Benedikt von Peters Heidelberger EUGEN ONEGIN wurde sie 2009 als „Kostümbildnerin des Jahres“ bei der Kritikerumfrage der „Opernwelt“ nominiert. Sie absolvierte ein Studium der Kunstgeschichte in Köln, war Kostümassistentin auf Kampnagel Hamburg und bei Opernprojekten an der Folkwangschule Essen und studierte bis 2007 Kostümbild in Hamburg.



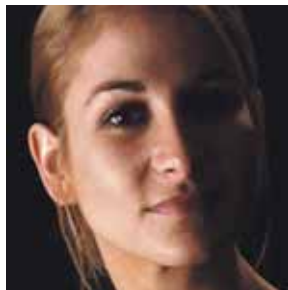
Geraldine Arnold

Cornelia Brückner absolvierte eine Schreiner- und Bühnen- und Kostümbildnerin bei freien Theater- und Musikprojekten. Sie war Ausstattungsassistentin am Staatstheater Kassel und arbeitet seit 2004 als freie Bühnen- und Kostümbildnerin u. a. mit Nina Gühlstorff, Bettina Bruinier, Olaf Altmann und Martin Nimz zusammen. Am Heidelberger Theater entwarf sie die Kostüme für DIE NIBELUNGEN und WALLENSTEIN.



Cornelia Brückner

Susanne Hiller hat das Foyer der neuen Spielstätte THEATERKINO gestaltet und wird für Tomas Schweigens BONNIE & CLYDE die Ausstattung übernehmen. Sie studierte an der Hochschule für Gestaltung Offenbach und schloss mit Auszeichnung ab. Für ihr Abschlussprojekt BLACK BOX. THEATER FÜR 8 FERNGESTEUERTE ROBOTER erhielt sie 2006 einen Nachwuchsbühnenbildpreis. 07/08 entwarf sie in Heidelberg die Rauminstallation für DAS NEUE WUNDERHORN.



Susanne Hiller

Stephanie Karl ist seit April 2008 als Bühnenbildassistentin am Heidelberger Theater engagiert. In der Spielzeit 08/09 hat sie die Neugestaltung des FRIEDRICH5 übernommen und die Bühne für WELT WIE BREI entworfen. Außerdem war sie Ausstatterin des Jugendtanzstückes FAST FORWARD im ZWINGER1 sowie von NINA HAGEN- PUNK ROCKT SCHLAGER auf der Großen Bühne. In der Spielzeit 09/10 ist sie Bühnenbildnerin für die Kirchenoper NOAHS FLUT und wird die Ausstattung für AMADEUS ON THE ROCKS übernehmen.



Stephanie Karl

Justina Klimczyk studierte Bühnen- und Kostümbild in Stuttgart. Sie arbeitete als Ausstattungsassistentin am Staatstheater Stuttgart und am Thalia Theater Hamburg. Seit 2003 ist sie freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin. Sie arbeitete u. a. am Thalia in der Gaußstraße sowie am Theater Freiburg und am Theaterhaus Jena. In Heidelberg entwarf sie die Kostüme für END-SPIEL und DIE RÄUBER – NEUE FASSUNG!



Justina Klimczyk

Anja Koch war 2006-2008 als Bühnenbildassistentin am Heidelberger Theater engagiert und u. a. für die Ausstattung von WILDE AT HEART, FINNISCH, TATORT HD 1-3 verantwortlich. Als freie Bühnen- und Kostümbildnerin stattete sie WILD ROSES bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN sowie DEUTSCHLAND PORNO TOTAL aus. Sie studierte Kostüm- und Bühnenbild an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und der Universität für Kunst und Design Helsinki/Finnland. 2006 wurde sie Meisterschülerin bei Prof. Peter Schubert.



Anja Koch

Nach der Pädagogischen Fachhochschule Menzingen besuchte die gebürtige Schweizerin **Brigit Kofmel** die Fachklasse Bühnenbild an der Kunstschule S11 in Solothurn und Grenchen. Sie war u. a. in der Ausstattung des Hans Otto Theaters Potsdam, der Komischen Oper Berlin und dem Schauspielhannover tätig. Sie hat für die HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELE HEIDI und MAX & MORITZ ausgestattet. In der aktuellen Spielzeit realisiert sie Bühne und Kostüme von FAUST-RECHT DER FREIHEIT.



Brigit Kofmel

Ilona Lenk arbeitet seit 1994 freischaffend als Malerin, Bühnen- und Kostümbildnerin. Als bildende Künstlerin hatte sie Ausstellungen im In- und Ausland und gewann verschiedene Preise. Als Bühnen- und Kostümbildnerin arbeitete sie u. a. am Theater Lindenhof, am Nationaltheater Mannheim, der Staatsoper Stuttgart und an Israelian Opera Tel Aviv. In Heidelberg stattete sie DYLAN - THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN' aus. 09/10 entwickelt sie das Bühnen- und Kostümbild für LENNON - FREE AS BIRD.



Ilona Lenk

Julia Scholz entwarf die Bühne für DIE RÄUBER - NEUE FASSUNG!. Sie studierte Bühnen- und Kostümbild in London. Danach war sie als Ausstattungsassistentin in Köln, Stuttgart und Hamburg tätig. Als freischaffende Bühnenbildnerin arbeitet sie u. a. am Thalia Theater Hamburg, am Schauspiel Leipzig, am Staatstheater Wiesbaden, am Volkstheater München und am Schauspiel Frankfurt.



Julia Scholz

Christin Treunert arbeitet regelmäßig mit Dominique Schnizer zusammen und stattet 09/10 DER MANN DER DIE WELT ASS aus. Sie studierte Kostüm in Hamburg und war als Kostümassistentin am Schauspielhaus Hamburg engagiert. Sie entwarf Kostüme und Bühne bei den Ruhrfestspielen Recklinghausen, beim Festival Radikal Jung am Münchner Volkstheater und in Mosambik. Für Fatih Akin war sie Kostüm-Mitarbeiterin von SOUL KITCHEN, Kinostart Sommer 2009.



Christin Treunert

Jens Dreske studierte Bühnenbild an der Akademie Beeldende Kunsten in Maastricht. Nach dem Studium arbeitete er als Videodesigner beim Festival SPIELTRIEBE II in Osnabrück. 2007-2009 war er als Bühnenbildassistent an den Münchner Kammerspielen engagiert und assistierte u. a. bei Bert Neumann, Andreas Kriegenburg, Michael Graessner und Anja Rabes. In der Spielzeit 09/10 arbeitet er als Bühnenbildner für die pvc-Produktion MACHT UND REBEL und gestaltet das Video für FELLINIS 8 ½.



Jens Dreske

Christian Kiehl studierte Bühnenbild an der UdK Berlin. Am Nationaltheater Weimar realisierte er u. a. BAMBILAND von Elfriede Jelinek. Mit Sebastian Schug arbeitete er u.a. am Staatstheater Kassel bei 5X2 und am Theater Bremen bei FRÜCHTE DES NICHTS. In Heidelberg entwarf er die Bühnenbilder zu 4.48 PSYCHOSE, WAS IHR WOLLT, IWANOW und DIRTY RICH.



Christian Kiehl

Katharina Kromminga erhielt ihre Ausbildung zur Kostümbildnerin am Nationaltheater Prag, an der Staatsoper Unter den Linden, am Staatstheater Stuttgart und am Residenztheater München. Sie arbeitet seit 2000 im Freien Theater sowie Stadt- und Staatstheaterbetrieb, u. a. mit Stephan Rottkamp in München, Freiburg, am Thalia Theater Hamburg, am Burgtheater Wien und Düsseldorf. Nach mehrfacher Arbeit mit Dariusch Yazdkhasti gestaltet sie jetzt die Kostüme für FELLINIS 8 ½.



Katharina Kromminga

Marouscha Levy studierte an den Akademien für Bildende Künste in Amsterdam, Maastricht und Wimbledon. Sie assistierte bei Jan Verswyvel in Amsterdam und bei Marc Warning. Außerdem arbeitete sie mehrfach am Theater Osnabrück. Mit der Umsetzung des Bühnen- und Kostümbildes für HERR LEHMANN im ZWINGER1 setzte sie eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Nina Gühlstorff fort.



Marouscha Levy

Maike Storf machte zunächst eine Ausbildung zur Damenschneiderin in München und studierte Bühnenbild an der Universität der Künste Berlin. Seit 2005 arbeitet sie als Ausstatterin u. a. mit Mareike Mikat zusammen und realisierte mit ihr Inszenierungen im HAU, an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz und im bat in Berlin. In Heidelberg stattete sie ULZANAS RACHE, ANTIGONE und EIN TEIL DER GANS aus. In der aktuellen Spielzeit gestaltet sie das Bühnen- und Kostümbild für ERKLÄR MIR, LIEBE.



Maike Storf

Nicole Zielke war in „Theater heute“ für das beste Kostümbild nominiert. Sie arbeitete nach ihrem Studium in Berlin in der Ausstattung von Film, Musikvideo und Werbung sowie Theater und Oper. 2003 wurde sie beim International Film Festival Rio de Janeiro ausgezeichnet sowie 2005 mit dem Bensheimer Theaterpreis. In Heidelberg gestaltete sie die Kostüme für WAS IHR WOLLT, IWANOW und weitere Arbeiten mit Sebastian Schug. Bei ENDSTATION SEHNSUCHT entwirft sie die Kostüme.



Nicole Zielke

Jürgen Höth arbeitet regelmäßig mit Christian Schlüter, Matthias Kaschig und auch mit Dariusch Yazdkhasti zusammen, für dessen Adaption von FELLINIS 8 ½ er das Bühnenbild kreiert. Er ist seit 1993 als Bühnen- und Kostümbildner tätig. Nach einer Assistenzzeit am Thalia Theater Hamburg entwarf er Bühnenbilder u. a. für das Thalia Theater, die Volksbühne Berlin, Theater Basel, Staatstheater Oldenburg, Schauspiel Kiel und Theater Bielefeld und in Reykjavik. In Heidelberg war er bereits 1998 für die Oper als Bühnenbildner engagiert.



Jürgen Höth

Flurin Borg Madsen erarbeitet als Bühnenbildner und Videodesigner im Team mit Michael Simon und Daniel Pfluger GODARD DRIVING. Er studierte an der HfG Karlsruhe Szenografie. Er entwarf Bühnen- und Videoprojektionen u. a. für HAMLET am Staatsschauspiel Dresden, Regie und Bühne Michael Simon. 2006-2007 war er Bühnenbildassistent und Bühnenbildner am Nationaltheater Mannheim, u. a. für RASTSTÄTTE von Elfriede Jelinek. Seit 2008 absolviert er ein Masterstudium Bühnenbild an der ZHdK Zürich.



Flurin Borg Madsen

Thimo Plath arbeitet 09/10 das erste Mal in Heidelberg und entwirft das Bühnenbild für ENDSTATION SEHNSUCHT. Er studierte Freie Kunst in Kiel und an der École des Beaux-Arts in Nantes. Er assistierte beim Bühnenbild u. a. am Deutschen Theater Berlin und am Berliner Ensemble. 2003 war er Artist in Residence bei Robert Wilson in Watermill/New York. Er arbeitete u. a. für das Nationaltheater Mannheim und das Badische Staatstheater Karlsruhe. 2009 übernahm er die künstlerische Leitung des Theaterfestivals KALTSTART in Hamburg.



Thimo Plath

Bernd Schneider studierte Bühnenbild an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Er ist als freier Bühnen- und Kostümbildner tätig und arbeitet regelmäßig für die Regisseure Armin Petras, Florian Fiedler, Claudia Bauer und Martin Nimz. In Heidelberg entwarf er die Bühnenbilder für WOYZECK, MICHAEL KOHLHAAS, DIE NIBELUNGEN und WALLENSTEIN. Hier arbeitete er auch am Kostüm mit. In der aktuellen Spielzeit gestaltet er das Bühnenbild für ALLES IST ERLEUCHTET.



Bernd Schneider

Schauspiel Musik



Michael Klubertanz

Michael Klubertanz absolvierte ein Dirigierstudium an der Hochschule für Musik in Würzburg und legte dort 1992 sein Kapellmeisterdiplom ab. Sein erstes Engagement hatte er 92/93 am Heidelberger Theater, wo er ab 1995 Kapellmeister und Studienleiter war. Außerdem dirigiert Michael Klubertanz regelmäßig als Gast beim Philharmonischen Staatsorchester Bremen, den Hamburger und den Nürnberger Symphonikern. Bei KITSCH!!! und KITSCH & CRIME wirkt er als Arrangeur, Pianist und Sänger mit.

Christian Linder arbeitet als Musiker, Sänger und Musikalischer Leiter und war als Bandmitglied oder als Concert-Opener u. a. bei Auftritten von Status Quo, The Temptations, Dave Dee und Xavier Naidoo tätig. Momentan tritt er hauptsächlich in den Formationen MAP, BBBlue, Babelfish und der Sandy Showband auf. Am Heidelberger Theater stand er in der ROCKY HORROR SHOW und beim Liederabend WILD ROSES auf der Bühne. 09/10 übernimmt er wieder die musikalische Leitung von DIRTY RICH.



Christian Linder



Tamer Fahri Özgönenc

Tamer Fahri Özgönenc tourt mit seiner Musikgruppe MIT erfolgreich durch Deutschland und Großbritannien. Seit 2009 studiert er an der Universität der Künste Berlin im Rahmen des Masterstudiengangs Sound Studies u. a. bei Klangkünstler Sam Auinger und Kraftwerk-Gründungsmitglied Karl Bartos. Für das Theaterkollektiv NO! THEATER, das er mitbegründete, arbeitete er als Theatermusiker mit Daniel Cremer zusammen. Diese Spielzeit entwickelt er in den Sound für FAUSTRECHT DER FREIHEIT.

Gregor Schwellenbach studierte Musiktheorie, Gehörbildung und Schulmusik an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Er komponiert Musik für Film, Fernsehen und Theater wie Kampnagel Hamburg, Grillo Theater Essen und HAU Berlin. Daneben ist er Kontrabassist des Chansontrios Male Babes. Den Abend NINA HAGEN. PUNK ROCKT SCHLAGER hat er musikalisch arrangiert und spielt als Ein-Mann-Band alle Instrumente selbst.



Gregor Schwellenbach



Philipp Vandré

Philipp Vandré ist ausgebildeter Pianist und konzertierte in fast allen Musikzentren Europas. Er widmet sich der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts ebenso wie dem klassisch-romantischen Repertoire und arbeitete u. a. mit den Ensembles „Modern“ und „Recherche“ oder Sinfonieorchestern wie dem RSO Frankfurt. Er begleitet regelmäßig die Theaterprojekte von Patrick Wengenroth und ist auch bei dessen DEUTSCHLAND PORNO TOTAL dabei. Er hat zudem die Musikalische Leitung bei FELLINIS 8 ½ inne.

Johannes Winde absolvierte ein Tonmeisterstudium und erhielt 2002 den Tonmeisternachwuchspreis „Goldener Bobby“. Er arbeitete als Komponist und Musiker u. a. mit Shirin Khodadadian in Mainz und Ingolstadt und mit Sebastian Schug in Dresden, Berlin und Kassel. In Heidelberg machte er die Kompositionen für IDIOTEN, PSYCHOSE 4.48 und WAS IHR WOLLT. In der aktuellen Spielzeit ist er für die Musik in ENDSTATION SEHNSUCHT verantwortlich.



Johannes Winde

Oper Künstlerische Leitung

Joscha Schaback, 1975 geboren, studierte Germanistik, Theater- und Musikwissenschaften an der Berliner Humboldt-Universität sowie Schauspielregie an der Hochschule „Ernst Busch“. Durch Gerard Mortier leitete er die Jugendarbeit der RuhrTriennale. Ab 2003 arbeitete er als Musiktheater-Dramaturg am Theater Kiel. Seine Kritiken, Reportagen, Essays und Interviews erschienen im Berliner „Tagesspiegel“, in der Zeitschrift „Merkur“, in „Theater der Zeit“ und in der „Deutschen Bühne“.



Joscha Schaback

Oper Generalmusikdirektor

Cornelius Meister wurde 1980 in Hannover geboren und studierte in seiner Heimatstadt und in Salzburg Klavier und Dirigieren. Seit 2005 ist er GMD der Stadt Heidelberg, ab der Spielzeit 10/11 wird er zusätzlich Leiter des RSO Wien sein. In dieser Spielzeit dirigiert Cornelius Meister neben zahlreichen Premieren und Vorstellungen in Heidelberg u. a. auch die Neuinszenierungen von DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL an der San Francisco Opera und von GÖTTERDÄMMERUNG an der Lettischen Nationaloper in Riga.



Cornelius Meister

Oper Dramaturgie

Tina Hartmann studierte Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte und promovierte über „Goethes Musiktheater“. Sie arbeitete als Literaturwissenschaftlerin, Operndramaturgin und Librettistin, darunter DREIMALDREI GLEICH UNENDLICH für Karola Obermüller, KASTRATEN – GESANG NACH MESSERS SCHNEIDE, Händelfestspiele Halle und LAST DESIRE für Lucia Ronchetti, 2004 in der „Opernwelt“ als Uraufführung des Jahres nominiert.



Tina Hartmann

Ton Boorsma (Gast) studierte Medizin und arbeitet als forensisch-psychiatrischer Facharzt. Seit einigen Jahren arbeitet er als freier Dramaturg eng mit Jim Lucassen zusammen. Unter anderem für MIGNON, SIREN SONG, ORFEO ED EURIDICE, DIE ZAUBERFLÖTE, LA PRINCESSE JAUNE, O=O+W=W und verschiedene inszenierte Liederprogramme. Zukünftige Projekte sind ARIANNA, Landestheater Salzburg, und LA BOHÈME, Nationale Reisopera. In Heidelberg wird er als Gastdramaturg RIGOLETTO mitarbeiten.



Ton Boorsma

Oper Ensemble

Die Mezzosopranistin **Anne-Theresa Albrecht** (Gast) studierte bei Kammersängerin Julia Varady und Renate Faltin und gewann u. a. den Robert-Schumann-Wettbewerb, Zwickau. Sie war als Gast u. a. an der Deutschen Oper Berlin, am Concertgebouw Amsterdam, an der Philharmonie Berlin und dem Berliner Konzerthaus. Am Nationaltheater Mannheim ist sie u. a. Dorabella in COSI FAN TUTTE, Hänsel in HÄNSEL UND GRETEL, Orlofsky in der FLEDERMAUS. Bei uns ist sie die zweite Dame in der ZAUBERFLÖTE.



Anne-Theresa Albrecht

Angela Brower (Gast) studierte Gesang an der Arizona State University und der Indiana University. Seit 2008 sang die Mezzosopranistin als Mitglied des Opern Studio der Bayerischen Staatsoper u. a. Käthchen in WERTHER, Sandmännchen in HÄNSEL UND GRETEL, Annina in LA TRAVIATA, und zuletzt Kate Pinkerton in MADAME BUTTERFLY, Orsini in LUCREZIA BORGIA mit Edita Gruberova, und Dorabella in COSI FAN TUTTE, Cuvilles Theater 2009. In Heidelberg singt sie die zweite Dame in der ZAUBERFLÖTE.



Angela Brower

Sopranistin **Camilla de Falleiro** (Gast) studierte in Sao Paulo und an der Schola Cantorum Basiliensis. Sie ist zweifache Preisträgerin beim Mozartwettbewerb der Schlossoper Haldenstein und Siegerin Internationaler Solistenwettbewerb für Alte Musik in Schärding. Sie sang bei Gastspielen in der Schweiz, Frankreich, Brasilien und Deutschland u. a. Musica in ORFEO, Amore in INCORONAZIONE DI POPPEA, Armida in RINALDO und Atalanta in XERXES. Beim WINTER IN SCHWETZINGEN gibt sie als Vetturia in SPARTAKUS ihr Heidelberger Debüt.



Camilla de Falleiro

Carolyn Frank wurde in Georgia/USA geboren. Nachdem sie am Converse College in South Carolina ihr Diplom „Bachelor of Music“ mit Auszeichnung erworben hatte, setzte sie ihre Studien am Curtis Institute of Music in Philadelphia fort. Seit 1986 ist die Mezzosopranistin Solistin am Heidelberger Theater. In dieser Spielzeit übernimmt sie u. a. Herodias in Strauss' SALOME und die Partie der Frau Noahs aus Britten's NOAHS FLUT. In Mozarts ZAUBERFLÖTE steht sie als Dritte Dame auf der Bühne.



Carolyn Frank

Die Sopranistin **Maraile Lichdi** (Gast) studierte Gesang bei Maria Venuti, Charlotte Lehmann, Hilde Zadek und Carmen Duran sowie Musik-Kinästhesie bei Ernst Huber-Contwig. Sie sang 1998 am Staatstheater Stuttgart in AL GRAN SOLE CARICO D'AMORE von Luigi Nono unter Lothar Zagrosek sowie unter Kwamé Ryan, Roland Kluttig, Alexander Rumpf, Roland Böer und Paolo Carignani. 2000-2009 war sie Ensemblemitglied bei uns. Sie kehrt zurück als Rodope in SPARTAKUS und in HANS IM GLÜCK im ZWINGER3.



Maraile Lichdi

Christina Müskens (Gast) studierte in Düsseldorf. Die Mezzosopranistin ist Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung. Bühnenerfahrung sammelte sie in der UA von Quentin Thomas' Oper BIRD GARDEN an der Deutschen Oper am Rhein, sowie in mehreren Hochschulproduktionen, als Cherubino in LE NOZZE DI FIGARO, Orlando in der gleichnamigen Oper von Händel, Orlofsky in DIE FLEDERMAUS, und Ernesto in IL MONDO DELLA LUNA am Theater Aachen. In der Spielzeit 09/10 gastiert sie u. a. als Page in SALOME.



Christina Müskens

Hye-Sung Na studierte Gesang an der Yonsei-Universität bei Prof. Kim und in Köln bei Prof. Monica Pick-Hieronimi. 2006 war sie Preisträgerin des Bergheimer Sängerspreises und Mitglied des Opernelltestudios Theater Lübeck. 2003 sang sie als Solo-Sopran in Britten's THE WAR-REQUIEM an der Hochschule für Musik in Köln unter der Leitung von Marcus Creed. Bereits 2007 wurde die Sopranistin als Madame Butterfly in Heidelberg gefeiert. In dieser Spielzeit wird sie u. a. Gilda in RIGOLETTO und Sakurako in AI-EN verkörpern.



Hye-Sung Na

Nili Riemer studierte Gesang in New England und New York. Sie ist Preisträgerin des Metropolitan Opera National Council und des Altamura/Caruso International Vocal Wettbewerbs 2006. Sie sang an Opernhäusern der USA u. a. Königin der Nacht in der ZAUBERFLÖTE, Olympia in HÖFFMANN'S ERZÄHLUNGEN, Blonde in der ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL und Rosina in der BARBIER VON SEVILLA. 09/10 debütiert sie bei uns als Königin der Nacht in der ZAUBERFLÖTE.



Nili Riemer

Annika Sophie Ritlewski studierte Gesang an der Berliner Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und gewann 2001 den Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Sie debütierte bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN bereits als Gianetta im LIEBESTRANK. In dieser Spielzeit leiht sie ihre Sopranstimme u. a. Gianisbe in Porsiles SPARTAKUS und Pamina in DIE ZAUBERFLÖTE / DIE ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER. Außerdem wird sie beim WINTER IN SCHWETZINGEN ein Konzert mit ausgewählten Barockarien geben.



Annika Sophie Ritlewski

Hulkar Sabirova (Gast) studierte an der Hochschule für Musik in Mannheim Gesang. Sie war Stipendiatin des Deutschen Akademischen Austausch Dienstes, der Müller-Stiftung, des Lions Club und des Richard Wagner Verbands. Sie gewann zahlreiche Preise, darunter den Sonderpreis beim Anneliese Rothenberger-Gesangswettbewerb. Direkt nach dem Studium engagierte die Deutsche Oper Berlin die junge Koloratur-Sopranistin in ihr Ensemble. Im September 2009 debütierte sie dort mit der Partie der Königin der Nacht.



Hulkar Sabirova

Sopranistin **Marie Smolka** (Gast) studierte bei Prof. Hedwig Fassbender, Klesie Kelly-Moog, Ingeborg Danz, ist Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und Preisträgerin des Lenzewski Wettbewerbes. Sie sang u. a. Taumännchen in Wiesbaden, Damigella in L'INCORONAZIONE DI POPPEA und Euridice in Monteverdis L'ORFEO in Frankfurt. In der Spielzeit 09/10 ist sie u. a. als Ida in DIE FLEDERMAUS am Staatstheater Darmstadt zu sehen. Am Heidelberger Theater verkörpert sie Papagena in DIE ZAUBERFLÖTE.



Marie Smolka

Silke Schwarz studierte Gesang an der Hochschule für Musik in Freiburg. Die Sopranistin ist u. a. Preisträgerin des 53. ARD-Wettbewerbs. Sowohl beim Paula-Salomon-Lindberg-Wettbewerb als auch beim Würzburger Mozartfest-Wettbewerb 2002 errang sie den ersten Platz. Mehrfach wurde sie für die Auszeichnung „Nachwuchssängerin des Jahres“ nominiert. Seit 2005 ist sie in unserem Ensemble. Man kann sie als Kaiserin von China in AI-EN, als Gilda in RIGOLETTO und als Pamina in der ZAUBERFLÖTE erleben.



Silke Schwarz

Die Sopranistin **Justine Viani** (Gast) studierte bei Inge Borkh, Ute Vinzing und Vittorio Rosetta. 2007 gewann sie das Wiener Bayreuth Stipendium und 2004 den Nachwuchspreis des Concorso Vocale Internazionale di Musica Sacra. Sie sang u. a. Elettra in IDOMENEO und Vitellia in LA CLEMENZA DI TITO, Agathe in FREISCHÜTZ, Mimi in LA BOHEME, Desdemona in OTELLO und Leonora in TROVATORE und die Aida in der gleichnamigen Oper. In Heidelberg wird sie die Titelpartie in SALOME singen.



Justine Viani

Countertenor **Yosemeh Adjei** (Gast) begann 2002 ein Gesangstudium an der Musikhochschule in Köln bei Kai Wessel. Er ist Preisträger des Wettbewerbs für Alte Musik in Brügge und Finalist des Deutschen Musikwettbewerbs in Bonn. Er sang u. a. Ezio in der gleichnamigen Oper von Händel bei den SCHWETZINGER FESTSPIELEN, Artemis in Hans Werner Henzes PHAEDRA in Heidelberg und Decius in TITO MANLIO beim WINTER IN SCHWETZINGEN. Für die Partie des Licinius in SPARTAKUS kehrt er dorthin zurück.



Yosemeh Adjei

Bassbariton **Alejandro Armenta** wurde in Mexiko City geboren. Er absolvierte sein Studium für Opern- und Konzertgesang an der Hochschule für Musik und Theater in München bei Sylvia Greenberg und bei Francisco Araiza an der Musikhochschule in München. Sein Heidelberg-Debüt gab er vergangene Spielzeit in der Rolle des Minotauros in Hans Werner Henzes PHAEDRA. In dieser Spielzeit singt er u. a. Sarastro in der ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER und Mouken in AI-EN.



Alejandro Armenta

Peter Felix Bauer (Gast) studierte bei Prof. Armand R. MacLane-Lanier in Karlsruhe, bei Frau Prof. Norma Sharp in Berlin, sowie seit 2000 mit Wilm Schulte. 02/03 debütierte er als Bassbariton an den Landesbühnen Sachsen, Dresden-Radebeul. 2006 gastierte er als Jago an der Sächsischen Staatsoper Dresden und gab sein Debüt als Heldenbariton am Staatstheater Mainz als Klingsor in PARSIFAL. In Heidelberg singt er Jochanaan in SALOMÉ und Gencho in AI-EN.



Peter Felix Bauer

Bariton **Sebastian Geyer** erhielt seine Gesangsausbildung an in Würzburg, Mannheim und Mainz. Er ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe, u. a. des Mozartf-Wettbewerbs in Würzburg und des Internationalen Gesangswettbewerbs in Rheinsberg. Seit 06/07 ist er festes Ensemblemitglied bei uns und wird u. a. als Papageno in der ZAUBERFLÖTE, als Spartakus in Porsiles gleichnamiger Oper und als Noah in Britten's NOAHS FLUT zu erleben sein – 2010 wechselt er an die Oper Frankfurt



Sebastian Geyer

Der Tenor **Aaron Judisch** wurde in Iowa/USA geboren und absolvierte seine Gesangsausbildung am Luther College und an der Northwestern University. Er war 2004-2007 Mitglied des Opernensembles in Heidelberg und zuletzt in Benjamin Britten's Kirchenoper DIE JÜNGLINGE IM FEUEROFEN zu erleben. In dieser Spielzeit verkörpert Aaron Judisch u. a. die Partien Borsa in Verdis RIGOLETTO und die Rolle des japanischen Gesandten Choukei aus Minoru Mikis AI-EN.



Aaron Judisch

Tenor **Winfrid Mikus** ist seit 1991 als Spieltenor, ab 2002 als Charaktertenor und jugendlicher Heldentenor in Heidelberg engagiert. Sein Repertoire umfasste allein in der vergangenen Spielzeit die anspruchsvollen Titelpartien von Mozarts TITUS und Leoncavallos BAJAZZO. In dieser Spielzeit singt Winfrid Mikus u. a. Duca in RIGOLETTO, Herodes in SALOME und die Hauptfigur Ono Kiyoto aus Minoru Mikis AI-EN.



Winfrid Mikus

Angelo Scardina (Gast) studierte am Conservatorio Giuseppe Verdi di Milano. Der Tenor sang am Teatro alla Scala und am Teatro dell'Opera in Rom sowie unter Leitung von Claudio Scimone Nerestano in ZAIRA. Jüngst interpretierte er die Titelrolle in LE COMTE ORY, Stuttgart, und Tonio in FILLE DU REGIMENT, Genua. In dieser Spielzeit wird er u. a. Almaviva in BARBIERE DI SIVIGLIA in Hamburg und Duca di Mantova in RIGOLETTO in Heidelberg singen.



Angelo Scardina

Der Countertenor **Franz Vitzthum** (Gast) sang bei den Regensburger Domspatzen und studierte bei Kai Wessel. Auftritte beim Bachfest Leipzig, Rheingau Musik Festival, den Händelfestspielen in Göttingen, Halle und Karlsruhe. Er arbeitete mit Hermann Max, Nicolas McGegan, Peter Neumann und Peter Poppen zusammen u. a. in SCHERZ, SATIRE, IRONIE UND TIEFERE BEDEUTUNG, JEPHTHA und SOLOMON, ORFEO und ORLANDO GENEROSO. Er wird beim WINTER IN SCHWETZINGEN in SPARTAKUS zu hören sein.



Franz Vitzthum

Timo Bek, Henrik Nutzenberger, Robert Remy (Sopran), **Benedikt von Puttkamer, Joshua Weindel** (Mezzo), **Leon Raiser** und **Lukas Siebert** (Alt) sind zwischen zehn und dreizehn Jahren alt und gehören dem Chor „Cantus Juvenum Karlsruhe“ an. CJ widmet sich der Gesangsausbildung von Jungen und Mädchen ab dem Grundschulalter. Die Drei Knaben der ZAUBERFLÖTE in der Spielzeit 09/10 sind also eigentlich sieben, die sich abwechseln werden.



Die drei Knaben

Der mexikanische Tenor **Emilio Pons** studierte zunächst Klavier und Jura, anschließend Gesang am Conservatory of Music in Mexico. Er ist Preisträger des Irma Cooper Palm Beach, des Pavel Lisitsian und des Belvedere-Wettbewerbs. Seit der Spielzeit 07/08 gehört er fest zum Heidelberger Opernensemble. In dieser Saison ist er u. a. als Tamino in der ZAUBERFLÖTE und als Naraboth in Strauss' SALOME zu erleben. Außerdem verkörpert er die Titelpartie in Porsiles SPARTAKUS beim WINTER IN SCHWETZINGEN.



Emilio Pons

Bariton **Gabriel Urrutia Benet** wurde in Valencia, Spanien, geboren. Nach einem Gitarren-, Klavier- und Kompositionsstudium am Conservatorio Elemental de Musica de Valencia begann er sein Gesangsstudium in seiner Heimatstadt, das er 2004 an der Berliner Universität der Künste abschloss. In dieser Spielzeit ist er u. a. als Papageno in der ZAUBERFLÖTE, Jochanaan in SALOME und in der Titelpartie von Verdis RIGOLETTO zu sehen.



Gabriel Urrutia Benet

Wilfried Staber studierte Gesang an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Graz und an der Hochschule für Musik und Theater in München. 2004-2007 war Wilfried Staber bereits Mitglied des Opernensembles, ging danach als Ensemblemitglied an die Oper Köln und kehrt in dieser Spielzeit wieder nach Heidelberg zurück. Zu hören ist der Bassist u. a. als Sparafucile in RIGOLETTO und als Sarastro in der ZAUBERFLÖTE.



Wilfried Staber

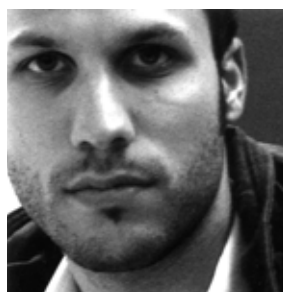
Oper Regisseure

Nelly Danker ist japanisch-deutscher Herkunft und wurde 1978 in Karlsruhe geboren. Sie studierte Regie an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. 2002-2006 war sie Regie-Mitarbeiterin von Hans Neuenfels. Sie inszenierte u. a. CARMEN im Saalbau Neukölln, Moritz Eggerts DIE SCHNECKE am Luzerner Theater, LONELY HOUSE an der opera stabile in Hamburg und zuletzt Leoncavallos LA BOHÈME in Luzern. Sie ist Stipendiatin der Akademie Musiktheater heute. 09/10 führt sie Regie bei AI-EN.



Nelly Danker

Tobias Kratzer studierte Regie an der Bayerischen Theaterakademie August Everding. Zusammen mit Rainer Sellmaier gewann er 2008 alle Preise beim Ring Award in Graz. Er inszenierte u. a. EIN SOMMERNACHTSTRAUM in Weimar. Nächste Engagements an der Värmland-soperan, Schweden RIGOLETTO, Oper Leipzig ADMETO und Graz LA SONNAMBULA, wo er mit Grillparzers WEH DEM, DER LÜGT! auch als Schauspielregisseur debütieren wird. In Heidelberg führt er Regie bei der ZAUBERFLÖTE.



Tobias Kratzer

Sandra Leupold kehrt nach ihrem gefeierten DON GIOVANNI für SALOME an das Heidelberger Theater zurück. In der Zwischenzeit hat sie u. a. an der Oper Frankfurt ARIANE ET BARBE-BLEUE und L'ORACOLO/LE VILLI inszeniert. Außerdem entstanden z. B. ERWARTUNG an der Oper Leipzig, PARSIFAL und PELLÉAS ET MÉLI-SANDE in Mainz, IL TIGRANE in Saarbrücken und PIQUE DAME in Kiel. Demnächst inszeniert sie LUCIA DI LAMMERMOOR an der Hamburgischen Staatsoper.



Sandra Leupold

Jim Lucassen arbeitete nach seinem Studium der Kultursoziologie und Kunstgeschichte als Regieassistent mit Peter Sellars, Karl Ernst Hermann, Harry Kupfer und Robert Carsen. In den Niederlanden inszenierte er MIGNON, SIREN SONG, ORFEO ED EURIDICE, DIE ZAUBERFLÖTE und LA PRINCESSE JAUNE. Zukünftige Projekte sind ARIANNA, Landestheater Salzburg, und LA BOHÈME, Nationale Reisopera. In Heidelberg gibt er sein Regiedebüt mit RIGOLETTO von Verdi.



Jim Lucassen

Michael von zur Mühlen studierte Musikwissenschaft, Philosophie und Musiktheaterregie. Er inszenierte die Uraufführungen LAST DESIRE sowie DER SONNE ENTGEGEN von Lucia Ronchetti, DER FALL DES HAUSES USHER Neuköllner Oper, WACHSFIGURENKABINETT an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin und DER FLIEGENDE HOLLÄNDER an der Oper Leipzig. In Heidelberg realisierte er bereits LA BOHÈME und kehrt mit SPARTAKUS für den WINTER IN SCHWETZINGEN zurück.



Michael von zur Mühlen

Joan Anton Rechi wurde 1968 in Andorra geboren. Er studierte Geschichte sowie Dramatic Art in Barcelona. In Spanien erfolgten auch seine ersten Inszenierungen, u. a. am Teatro Romea Barcelona, am Gran Teatre del Liceu und am Teatro Real in Madrid. Im deutschsprachigen Raum inszenierte er bereits in Freiburg, Basel und Oberhausen, dessen Woyzeck zum HEIDELBERGER STÜCKEMARKT 09 eingeladen war. 09/10 wird sein LIEBESTRANK wieder aufgenommen.



Joan Anton Rechi

Elmar Supp lernte das Inszenieren als persönlicher Assistent und Dramaturg der Regisseure Gerd Heinz und Alexander Schulin. Parallel studierte er Politikwissenschaft, Geschichte und Musik in Berlin, Havanna, Freiburg und Paris. 2007-2009 war er als Dozent für Regie und Theatergeschichte an der Musikhochschule Freiburg, als Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg sowie als freier Regisseur tätig. Er führt Regie bei der Kirchenoper NOAHS FLUT von Britten.



Elmar Supp

Oper Ausstattung / Kostüm

Stephanie Karl ist seit 2008 als Bühnenbildassistentin am Heidelberger Theater engagiert. In der Spielzeit 08/09 hat sie die Neugestaltung des FRIEDRICH5 übernommen und dort die Bühne für WELT WIE BREI gestaltet. Außerdem war sie Ausstatterin des Jugendtanzstückes FAST FORWARD im ZWINGER1, sowie von NINA HAGEN. PUNK ROCKT SCHLAGER. 09/10 ist sie Bühnenbildnerin für die Kirchenoper NOAHS FLUT und wird die Ausstattung für AMADEUS ON THE ROCKS übernehmen.



Stephanie Karl

Anja Koch studierte Kostüm- und Bühnenbild an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und der Universität für Kunst und Design Helsinki/Finnland. 2007 wurde sie Meisterschülerin bei Prof. Peter Schubert. 2006-2008 war sie als Bühnenbildassistentin am Heidelberger Theater engagiert. Sie war für das Bühnenbild bei WILD ROSES bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN 08 sowie für DEUTSCHLAND PORNO TOTAL verantwortlich. Sie lebt in Berlin und entwirft in der Spielzeit 09/10 die Kostüme für RIGOLETTO.



Anja Koch

Sabrina Leichle hat 2007 ihr Studium zur staatlich anerkannten Modedesignerin am Holzenbacher Kolleg in Stuttgart abgeschlossen. Darauf folgte die Mitarbeit bei verschiedenen Produktionen am Staatstheater Mainz, dem hessischen Staatstheater Wiesbaden und den Bavaria Filmstudios. Seit 2009 ist sie bei uns als Kostümassistentin engagiert und wird in der Spielzeit 09/10 Britten's Kirchenoper NOAHS FLUT mit Kostümen ausstatten.



Sabrina Leichle

Andreas Auerbach arbeitet als freier Bühnen- und Kostümbildner u. a. am Theater Aachen, Deutsche Oper Berlin, Semperoper Dresden, Deutsches Theater Göttingen, Staatsschauspiel Hannover, Theater Kiel, Schauspiel Leipzig. 2005 wurde er für ZWISCHEN LIEBE UND ZORN von „Theater heute“ als bester Kostümbildner genannt. Zusammenarbeit u. a. mit Sebastian Baumgarten, Sebastian Hartmann, Tilman Gersch, Silvana und Mario Schröder. In Heidelberg gestaltet er Bühne und Kostüme für AI-EN.



Andreas Auerbach

Ben Baur studierte Bühnen- und Kostümbild bei Joachim Ruckhäberle und Peter Schubert in Berlin. Er arbeitete u. a. mit Anna Bergmann, Bernd Mottl, Volker Schmidt, Daniel Cremer und Jim Lucassen am Staatstheater Saarbrücken, Maxim Gorki Theater Berlin, Schauspiel Hannover, und Staatstheater Kassel. Künftig sind seine Arbeiten am Schauspielhaus Bochum, Landestheater Salzburg sowie Theater Bern zu sehen. In Heidelberg entwirft er Bühne und Kostüme für SPARTAKUS beim WINTER IN SCHWETZINGEN.



Ben Baur

Jeroen van Eck studierte Bühnenbild und Theater in Utrecht. Er schuf das Bühnenbild für THE LAST FIVE YEARS von Jason Robert Brown und L'INCORONAZIONE DI POPPEA an der National Opera Academy in Amsterdam, 2009. Jeroen van Eck hat u. a. mit Bert Neuman am NTGent und mit Anna Viebrock an der Volksbühne Berlin gearbeitet. Mit Jim Lucassen erarbeitete er das Konzept für RIGOLETTO, das in Heidelberg als sein letztes Bühnen- und Kostümbild gezeigt wird.



Jeroen van Eck

Alfons Flores begann seine Karriere als Bühnenbildner der Theatergruppe L'Hospitalet in Barcelona, deren Mitbegründer er war. 1998 entwarf er sein erstes Bühnenbild für Calixto Bieito, woraus eine dauerhafte Zusammenarbeit an Opernhäusern in Spanien, Deutschland, England und in der Schweiz entstand. Mit Joan Anton Rechi war er mit dem Oberhausener WOYZECK zum HEIDELBERGER STÜCKEMARKT eingeladen. Ihr LIEBESTRANK ist 2010 wieder bei den HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELEN zu erleben.



Alfons Flores

Rainer Sellmaier studierte Kunstgeschichte und Theaterwissenschaft in München sowie Bühnen- und Kostümbild am Mozarteum Salzburg. Er war freier Ausstatter u. a. am Salzburger Landestheater und an der Bayerischen Theaterakademie. 2006-2009 war er Ausstattungsleiter am Theater Regensburg. Dort entstanden die Bühnen- und Kostümbilder für ANTIGONE und ENDSPIEL. Seit 2001 arbeitet er mit Tobias Kratzer, mit dem er für Heidelberg die ZAUBERFLÖTE entwickelte.



Rainer Sellmaier

Die Spielzeit 09/10 in den neuen Spielstätten beginnt!

Die Begrüßung der Mitarbeiter im September.



1. Reihe **Timo Krstin, Maria Schneider, Juliane Kaus, Felix Panni, Barbara Perau, Elisa Weiß, Claudia Villinger, Kerstin Grübmeier, Viola Schütze, Sabrina Leichle, Martin Schubert, Klaus Volpp, Anja Scholtyssek**
2. Reihe **Christoph Habicht, Ludwig Dieckmann, Armin Steiner, Iris Schmidt, Uwe Stöckler, Silvia Edvesi, Rolf Kunz, Sven Neumann, Silvio Nowak, Ralf Pfisterer, Sebastian Kulka, Roman Restorff, Florian Wladar**
3. Reihe **Jürgen Ehrmann, Thierry Stöckel, Jana Krauß, Patricia Herborn, AP Zahner, Manuela Sonntag, Ulrike Machill, Elena Trobisch, Ekatarina Streckert-Alexandrova, Irida Herri, Grazyna Polinska, Claudia Schuhmacher de Valencia, Carlos Valencia, Valerie Laubenheimer**
4. Reihe **Philipp Stelz, Jan Schweiger, Lilla Slomka-Ravani, Ute Schweitzer, Sylvia Olias, Young Kyoung Won, Sang Hoon Lee, Felix Stöber, Anja Dehn, Konrad Metz, Horst Düker, Thomas Acker, Joachim Schlaak, Gerhard Mährlein, Marek Janicki, Matthias Friederich**
5. Reihe **Ivica Fulir, Brigitte van der Velden, Dagang Zhang, Tarik Akman, Bettina Lessel, Martina Müller, Kerstin Geiger, Lucy Frank, Wilfried Staber, Alejandro Armenta, Elsabe Marquardt, Fred Frick, Lucian Derendorf, Ursula Bartsch, Isabelle Semma, Christian Delacroix, Tetsuya Mogitate, Grazyna Asam**
6. Reihe **Tina Hartmann, Joscha Schaback, Dietger Holm, Roswitha Kühner, Mats Beyer, Norma Dubber, Birgit Hofmann, Gaby Hertenstein, Karin Brendel, Gabriel Urrutia Benet, Hye-Sung Na, Annika Sophie Ritlewski, Peter Klinkenberg, Stephanie Karl, Sarit Streicher, Nicole Streichardt, Nadine-Goussi Aguighah, Janetta Grishchuk, Evgeny Grishchuk, Eleonora Plotkina, Marion Thomas**



7. Reihe Elisabeth Hengstler, Michael Zahn, Seung Kwon Yang, Birgit Veddeler, Timothy Schwarz, Julia Oberle, Christine Waack, Rita Lucke, Bernd Blass, Gregory Riffel, Joachim Groebke, Pia Donkel, Kate Harman, Monika Gilette, Uwe Mingo, Didi Müller, Tanja Kaul, Terri Braun, Felix El Sayed Auf, Dagmar Gröver
8. Reihe Felix Seibert, Sabine Georg, Udo Weber, Wolfgang Kaul, Sarah Teufel, Sarah Hecht, Hildegard Graf, Lisa Nielsson, Lucia Herda, Monika Pichler, Jenny Flüge, Bastian Semm, Daniel Stock, Franziska Beyer, Paul Grill, Klaus Cofalka-Adami, Antonia Mohr, Matthias Rott, Monika Wiedemer, Jens Weise
9. Reihe Jürgen Wilz, Mona Wiedl, Laurenz Micke, Steffi Schumann, Esther Hilker, Dietmar Lechner, Lisa Köttinger, Jenny Junkes, Patrick Remus, Katharina Simmert, Achim Sieben, Elmar Supp, Stefan Solf, Nina Steinhilber, Daniel Cremer, Danica Schlosser, Hanna Ruckert, Julia Kress, Shiva Hamid, Johann Thomas
10. Reihe Patrick Seibert, Eva-Maria Geisser, Ralph Schanz, Bettina Ernst, Silke Dobbek, Andreas Flachberger, Marco Schaffer, Vanessa Jörder, Markus Rothmund, Markus Rebstock, Oliver Kneis, Magali Deschamps, Ralf Kabrhel, Wolfgang Labud, Karl-Heinz Weis, Bettina Olbrich, Claudia Gruber, Caroline Flächsenhaar, Stefan Flächsenhaar, Andrea Bopp
11. Reihe, stehend Andreas Legnar, Wolfgang Freymüller, Thomas Mandl, Christine Hauck, Stefan Jakob, Peter Spuhler, Anja Koch, Bernd Oberle, Jim Lucassen, Heinz Lanig, Georg Hafner, Nicolay Kissler, Klaus Wissler

Oper Chorleitung



Jan Schweiger

Der aus Salzburg stammende **Jan Schweiger** studierte Chor- und Orchesterdirigieren in Salzburg. Er war Musikalischer Leiter mehrerer Chöre in Österreich und Deutschland und Sänger im Arnold Schönberg-Chor. Seit 2007 ist er Chorleiter und Dirigent in Heidelberg und gewann 2009 den PREIS DES FREUNDKREISES FÜR JUNGE ENGAGIERTE KÜNSTLER. Er wird in dieser Spielzeit Vorstellungen der ZAUBERFLÖTE, ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER sowie das 1. BACHCHOR-KONZERT leiten.

Oper Musikalische Leitung & Einstudierung



Annemarie Herfurth

Solo-Repetitorin **Annemarie Herfurth** darf zu den besten Korrepetitoren der Welt gezählt werden, seit sie 2009 beim Internationalen Belvedere Korrepetitionsbewerb in Wien den Bösendorfer-Preis gewann. Sie studierte in ihrer Heimatstadt Leipzig Instrumentale Korrepetition und Klavier und nahm an zahlreichen Kammermusik- und Liedgestaltungskursen teil. In der Spielzeit 06/07 war sie Mitglied im Internationalen Opernstudio des Staatstheaters Nürnberg, seit 2007 ist sie Solo-Repetitorin in Heidelberg.



Michael Form

Michael Form studierte an der Hochschule für Musik in Köln und an der Schola Cantorum Basiliensis, wo er sich auf die Musik des Mittelalters und der Renaissance spezialisierte. Er tritt bei renommierten Festivals auf, u. a. Festival Oude Muziek Utrecht, Festival van Vlaanderen, Lucerne Festival, Schleswig-Holstein Musik Festival und leitet regelmäßig das Orchester der Schola Cantorum Basiliensis. Beim WINTER IN SCHWETZINGEN leitet er Porsiles Oper SPARTAKUS.



Dietger Holm

Dietger Holm studierte Violine und Dirigieren in Hamburg. Bereits während seines Studiums dirigierte er zahlreiche Opernproduktionen im Jungen Forum Musiktheater Hamburg. Sein erstes Engagement führte ihn als Kapellmeister nach Schwerin. Seit 2007 ist er als 1. Kapellmeister und stellvertretender Generalmusikdirektor beim Theater und Philharmonischen Orchester. Er übernimmt u. a. die Musikalische Leitung von AI EN, vom 1. PHILHARMONISCHEN KONZERT und vom 2. BACHCHOR-KONZERT.

Joana Mallwitz studierte Klavier und Dirigieren in Hannover. Seit 2007 ist sie 2. Kapellmeisterin und Assistentin des Generalmusikdirektors. Für ihre besonderen musikalischen Leistungen wurde sie 2009 mit dem Praetorius-Förderpreis des Landes Niedersachsen ausgezeichnet. In dieser Spielzeit wird sie Vorstellungen von DIE ZAUBERFLÖTE und RIGOLETTO sowie das 4. FAMILIENKONZERT und DIE ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER dirigieren. 2009 wurde sie in der „Opernwelt“ als Dirigentin des Jahres nominiert.



Joana Mallwitz

Der Pianist und Dirigent **Ivo Hentschel** studierte in Mannheim Klavier und Dirigieren. Er ist Preisträger im Internationalen Jorma-Panula-Dirigierbewerb und Stipendiat des Dirigentenforums des Deutschen Musikrats; 2009 wurde er in die Künstlerliste „Maestros von Morgen“ aufgenommen. Seit 2007 ist Ivo Hentschel Korrepetitor und Dirigent beim Theater und Philharmonischen Orchester. In dieser Spielzeit wird er u. a. Vorstellungen von AI-EN und DIE ZAUBERFLÖTE sowie PETER UND DER WOLF in Rüsselsheim leiten.



Ivo Hentschel

Der in Los Angeles geborene Pianist und Dirigent **Timothy Schwarz** studierte an der University of Washington. Er ist Preisträger des Joanna Hodges International Piano Wettbewerbs und Mitglied der California Young Artist Guild. Seit 1998 ist Timothy Schwarz als Dirigent bei uns tätig, seit 2007 zusätzlich als Studienleiter. In dieser Spielzeit wird er u. a. das 3. FAMILIENKONZERT leiten, das nicht nur im OPERNZELT, sondern auch in Schulen zur Aufführung kommt.



Timothy Schwarz

Opernchor

Damenchor v.l.n.r., untere Reihe: Patricia Herborn, Ulrike Machill, Irida Herri, Beate Heimann, Ekaterina Streckert, Jana Krauße
 obere Reihe: Brigitte van der Velden, Manuela Sonntag, Elena Trobisch, Grazyna Polinska, Claudia Schumacher



Beate Heimann studierte Gesang in Berlin. Sie war Mitglied des Kammerchors Ernst Senff in Berlin. Seit 1978 singt sie im Heidelberger Opernchor. **Maria Patrizia Herborn** erhielt ihre Gesangsausbildung in Berlin an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und bei Julie Simson. Sie war Mitglied des Opernstudios der Oper Köln und danach in Aachen und Hildesheim engagiert. **Irida Herri** studierte Gesang am Konservatorium Tirana und in New York. Neben Opernengagements erarbeitete sie sich ein umfangreiches Repertoire als Konzertsängerin und war 2007-2008 Mitglied des Extrachores der Metropolitan Opera. **Jana Krauße** studierte zunächst Vokalpädagogik, später Gesang in Berlin und Boulder (USA). Mit namhaften Chören wie denen des SFB, des BR und dem Kammerchor Stuttgart sang sie im In- und Ausland. **Ulrike Machill** erhielt ihre Gesangsausbildung an der Musikschule Ludwigshafen. Konzertreisen führten sie nach Hamburg und Lübeck. Seit 1989 ist sie Mitglied des Heidelberger Opernchores. **Grazyna Polinska** studierte Gesang an der Warschauer Chopin Akademie. Sie wirkte sie u. a. bei Opernproduktionen und Festspielen in Bregenz, Ludwigsburg und Rimini mit. Seit 1986 singt sie im Opernchor des Heidelberger Theaters. **Claudia Schumacher** absolvierte ihre Gesangsausbildung in Maastricht. 1999 war sie Finalistin bei der „International Vocal Competition“ in Den Bosch. Sie nahm u. a. an Meisterkursen von Inge Borkh, Ingeborg Hallstein und Francisco Araiza teil. **Manuela Sonntag** studierte Gesang an der Hochschule für Musik in Detmold und dem Welsh College of Music and Drama in Cardiff. Sie nahm an Fernseh- und Rundfunkaufnahmen für HTV Wales und die BBC Nordirland teil. Seit 91/92 ist sie Mitglied des Heidelberger Opernchores. **Ekaterina Streckert** sang bereits als Kind im Moskauer Rundfunkchor. Seit 1999 ist sie Mitglied des Heidelberger Opernchores, wo sie immer wieder auch Solopartien übernimmt. **Elena Trobisch** war nach ihrer Gesangsausbildung an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ in Berlin in den Chören der Theater in Eisenach, Leipzig und Frankfurt/Oder. Seit 1998 singt sie im Heidelberger Opernchor. **Brigitte van der Velden** studierte Gesang an der Musikhochschule Saarbrücken und Frankfurt. 1984-1985 war sie Mitglied des Opernchores am Saarländischen Staatstheater. Seit der Spielzeit 85/86 ist sie Mitglied des Heidelberger Opernchores. **Tarik Akman** wurde in Duisburg geboren und studierte Gesang bei Prof. Phillip Langshaw und Xavier Moreno. Er war

an den Opernhäusern Wuppertal und Hagen engagiert. Seit 05/06 ist er Mitglied im Heidelberger Opernchor. **Sang-Hoon Lee** studierte Gesang an der Kyung-Hee Universität in Seoul und an der Hochschule in Stuttgart. Er sang verschiedene Solopartien in Korea und ist seit 2005 Mitglied des Heidelberger Opernchores. **David Otto** kam über ein Stipendium des Deutsch-Amerikanischen Frauenklubs 1975 vom Curtis Institute of Music über die University of Delaware an die Hochschule für Musik in Würzburg. Seit 1980 ist er Mitglied in unserem Opernchor. **Philipp Stelz** stammt aus Osnabrück. Bevor er sich dem Gesang zuwandte, studierte er Horn in Hannover. 1996-2002 war er Mitglied des Jungen Vokalensembles Hannover. Er wirkt u. a. regelmäßig bei den Festwochen Herrenhausen mit. Seit 04/05 singt er im Heidelberger Opernchor. **Tokuichi Toyota** absolvierte sein Gesangsstudium an der Kunstuniversität Tokio. In Deutschland studierte er am Robert Schumann Konservatorium in Düsseldorf bei Prof. Bautz. Seit 1979 ist er Mitglied des Heidelberger Opernchores. **Carlos Valencia** widmete sich bisher hauptsächlich der typisch mexikanischen „Mariachi-Musik“ und feierte damit internationale Erfolge. Auf dem Gebiet der Oper ist der Tenor vor allem mit dem italienischen Repertoire vertraut. Ab 09/10 singt er in unserem Chor. **Hans Voss** studierte zunächst an der York-University in Toronto Querflöte und später Gesang am Royal Conservatory of Music in Toronto. Seit 1996 ist er Mitglied des Heidelberger Opernchores. **Young-Kyong Won** ist 1971 in Seoul geboren. Er studierte in Italien an der Accademia Musicale di Pescara bei Elio Battaglia und Lucio Gallo. Seit 2000 ist er Chormitglied in Heidelberg. **Seung-Kwon Yang** studierte 1991-1998 an der Seoul National Universität und von 2000- 2001 in Parma an der Accademia di Musica. Vor seinem Engagement in Heidelberg war er Chorsänger am Teatro alla Scala in Mailand. **Michael Zahn** erhielt seine Ausbildung in Mainz und bekam 1993 den 1. Preis im Bayreuth-Wettbewerb. Er ist Mitglied des Heidelberger Opernchores und übernimmt regelmäßig Solopartien. **AP Zahner** wurde in Stuttgart ausgebildet und war parallel in der freien Theaterszene tätig. Seit 1986 ist er Mitglied des Heidelberger Opernchores. Hier realisierte er bereits verschiedene Soloprojekte. **Dagang Zhang** geboren in Jilin, China, studierte Gesang am Mozarteum in Salzburg bei Prof. Ingrid Janser-Mayr und in der Liedklasse bei Prof. Wolfgang Holzmaier und bei Prof. Heiner Hopfner. Seit 09/10 ist er festes Chormitglied in Heidelberg.



Herrenchor v.l.n.r., untere Reihe: Philipp Stelz, Young Kwon Won, Tarik Akman, Sang Hoon Lee, Hans Voss
 obere Reihe: Dagang Zhang, Tokuichi Toyota, AP Zahner, David Otto, Michael Zahn

Konzert Generalmusikdirektor



Cornelius Meister

Cornelius Meister wurde 1980 in Hannover geboren und studierte in seiner Heimatstadt und in Salzburg Klavier und Dirigieren. Seit 2005 ist er GMD der Stadt Heidelberg. Als Konzertdirigent ist er in der laufenden Spielzeit im 2., 3., 4. und 7. PHILHARMONISCHEN KONZERT und im 2. FAMILIENKONZERT zu erleben. Darüber hinaus dirigiert er Konzerte mit den Bamberger Symphonikern, mit dem Indianapolis Symphony Orchestra und mit dem Radiosinfonieorchester Wien, das er ab der Spielzeit 10/11 parallel zu seinem Heidelberger Engagement leiten wird.



Anno Schreier

Anno Schreier studierte Komposition in Düsseldorf, London und München. Seit 2008 unterrichtet er Musiktheorie an der Musikhochschule Karlsruhe. Seine Kompositionen wurden bereits vom Orchestre National de Belgique und beim Festival young.euro.classics aufgeführt. 2010/2011 wird er Stipendiat der Deutschen Akademie Rom sein. Als KOMPONIST FÜR HEIDELBERG schrieb er ein Werk fürs 4. BACHCHOR-KONZERT, außerdem erklingen im 7. PHILHARMONISCHEN KONZERT seine DREI FRAGMENTE FÜR ORCHESTER.

Konzertsolisten

Wir freuen uns sehr, Ihnen diese Spielzeit in jedem unserer acht Philharmonischen Konzerte einen herausragenden und außergewöhnlichen Solisten präsentieren zu dürfen. Dies ist nur dank der großartigen Unterstützung der Octapharma AG realisierbar.



Martin Stadtfeld

Martin Stadtfeld gewann 2002 als erster bundesdeutscher Pianist den 1. Preis im Internationalen Bach-Wettbewerb in Leipzig, der zuvor 14 Jahre lang nicht mehr vergeben worden war. Seitdem führten ihn Konzertauftritte zu den bedeutendsten Musikzentren Europas, der USA und Japans. Seine CDs werden überschwänglich gelobt und eroberten binnen kurzem vordere Plätze in den deutschen Klassik-Charts. Dass er auch ein herausragender Beethoven-Pianist ist, wird er im 1. PHILHARMONISCHEN KONZERT beweisen.



Nils Mönkemeyer

Die Debüt-CD von Bratschist **Nils Mönkemeyer** war der Überraschungserfolg 2009: Seine Einspielung von Werken von Schubert, Mendelssohn und Schumann erfuhr großen Zuspruch von Publikum und Presse, landete in den deutschen Klassik-Charts und verschaffte Mönkemeyer schließlich den „ECHO Klassik“ 2009 in der Kategorie „Nachwuchskünstler des Jahres“. Im 2. PHILHARMONISCHEN KONZERT wird Nils Mönkemeyer unter der Leitung von Cornelius Meister Schnittkes BRATSCHENKONZERT zur Aufführung bringen.



Johannes Fischer

Johannes Fischer gewann 2007 alle für Schlagzeuger verfügbaren Preise, so den 1. Preis, den Publikumspreis und zahlreiche Sonderpreise im Internationalen ARD-Musikwettbewerb sowie den Deutschen Musikwettbewerb in Berlin. Er studierte an der Musikhochschule Freiburg, inzwischen ist er Professor an der Musikhochschule Lübeck und damit einer der jüngsten Hochschullehrer Deutschlands. Er wird im 3. PHILHARMONISCHEN KONZERT das Schlagzeugwerk DER GERETTETE ALBERICH interpretieren.



Sabine Meyer

Sabine Meyer schlug nach Studien in Stuttgart und Hannover zunächst die Orchesterlaufbahn ein und wurde Mitglied des Sinfonieorchesters des Bayerischen Rundfunks. Es folgte ein Engagement als Solo-Klarinetistin der Berliner Philharmoniker. Heute gehört Sabine Meyer zu den renommiertesten Solisten überhaupt. Allein den begehrten „ECHO Klassik“ gewann sie sechsmal – so oft wie niemand sonst. Nach ihrem umjubelten Konzert 2009 wird sie im Januar 2010 erneut mit den Philharmonikern zu erleben sein.



Gidon Kremer

Der in Riga geborene **Gidon Kremer** gilt nicht nur als einer der größten Geiger unserer Zeit, sondern auch als Künstler von besonders ausgeprägter Individualität. Er hat mit allen bedeutenden Orchestern der Alten und Neuen Welt musiziert und mit den größten Dirigenten unserer Zeit Aufnahmen gemacht, die neue Maßstäbe der Interpretation setzten. Nachdem er 1997 zuletzt bei den Heidelberger Philharmonikern zu Gast war, spielt er im 5. PHILHARMONISCHEN KONZERT Schumanns Violinkonzert.



Albrecht Mayer

Albrecht Mayer begann seine berufliche Laufbahn 1990 als Solo-Oboist der Bamberger Symphoniker und wechselte 1992 zu den Berliner Philharmonikern. Seither wird er international als Solist verpflichtet. 2004 und 2008 wurde er mit dem „ECHO Klassik“ ausgezeichnet, im Dezember 2006 erhielt er den E.T.A.-Hoffmann-Kulturpreis seiner Heimatstadt Bamberg. Mit einem Konzert für Oboe d'Amore und Orchester von Johann Sebastian Bach wird er im 6. PHILHARMONISCHEN KONZERT zu erleben sein.



Reinhold Friedrich

Der Trompeter **Reinhold Friedrich** studierte an der Musikhochschule Karlsruhe, wo er heute als Professor tätig ist. Seit seinem Erfolg beim ARD-Wettbewerb im Jahr 1986 ist er auf allen wichtigen nationalen und internationalen Podien der Welt zu Gast. Sein Schaffen erstreckt sich von Alter Musik auf historischen Originalinstrumenten bis hin zu neuester Sololiteratur für Trompete. Im 7. PHILHARMONISCHEN KONZERT wird Reinhold Friedrich ein Trompetenkonzert von Michael Haydn interpretieren.



Nicolas Altstaedt

Der in Heidelberg geborene Cellist **Nicolas Altstaedt** gewann zahlreiche bedeutende Wettbewerbe und beim Internationalen Paulo Cello-Wettbewerb Helsinki gelangte er 2007 unter die ersten drei Preisträger. Er hat zahlreiche CDs eingespielt; erst vor kurzem erschien seine Aufnahme von Schumanns Cellokonzert, das er auch im 8. PHILHARMONISCHEN KONZERT interpretieren wird.

Dirigenten



Joana Mallwitz

Joana Mallwitz studierte Klavier und Dirigieren in Hannover. Seit 2007 ist sie 2. Kapellmeisterin und Assistentin des Generalmusikdirektors. Für ihre besonderen musikalischen Leistungen wurde sie 2009 mit dem Praetorius-Förderpreis des Landes Niedersachsen ausgezeichnet. In dieser Spielzeit wird sie Vorstellungen von DIE ZAUBERFLÖTE und RIGOLETTO sowie das 4. FAMILIENKONZERT und DIE ZAUBERFLÖTE FÜR KINDER dirigieren. 2009 wurde sie in der „Opernwelt“ als Dirigentin des Jahres nominiert.



Ivo Hentschel

Ivo Hentschel studierte in Mannheim Klavier und Dirigieren. Er ist Preisträger im Internationalen Jorma-Panula-Dirigierwettbewerb und Stipendiat im Dirigentenforum des Deutschen Musikrats; 2009 wurde er in die Künstlerliste „Maestros von Morgen“ aufgenommen. Seit 2007 ist er Korrepetitor und Dirigent beim Theater und Philharmonischen Orchester. In dieser Spielzeit wird er u. a. Vorstellungen von AI-EN und ZAUBERFLÖTE sowie PETER UND DER WOLF in Rüsselsheim leiten.



Dietger Holm

Dietger Holm studierte Violine und Dirigieren in Hamburg. Bereits während seines Studiums dirigierte er zahlreiche Opernproduktionen im Jungen Forum Musiktheater Hamburg. Sein erstes Engagement führte ihn als Kapellmeister ans Staatstheater Schwerin. Seit 2007 ist er als 1. Kapellmeister und stellvertretender Generalmusikdirektor beim Theater und Philharmonischen Orchester. Er übernimmt u. a. die Musikalische Leitung von AI-EN, des 1. PHILHARMONISCHEN KONZERTS und des 2. BACHCHOR-KONZERTS.



Timothy Schwarz

Der in Los Angeles geborene Pianist und Dirigent **Timothy Schwarz** studierte an der University of Washington. Er ist Preisträger des Joanna Hodges International Piano Wettbewerbs und Mitglied der California Young Artist Guild. Seit 1998 ist Timothy Schwarz als Dirigent beim Theater und Philharmonischen Orchester tätig, seit 2007 zusätzlich als Studienleiter. In dieser Spielzeit wird er u. a. das 3. FAMILIENKONZERT leiten, das nicht nur im OPERNZELT, sondern auch in Schulen zur Aufführung kommt.

Gastdirigenten



Simon Gaudenz

Simon Gaudenz gewann im Februar 2009 mit dem Deutschen Dirigentenpreis die höchstdotierte Auszeichnung für Dirigenten in Europa. Er studierte Klarinette, Komposition und Dirigieren in Luzern, Graz, Freiburg und Salzburg. Seit 2004 ist er Künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Collegium Musicum Basel. Als international gefragter Gastdirigent leitet er zahlreiche renommierte Orchester, in Heidelberg wird er im 5. PHILHARMONISCHEN KONZERT Werke von Ligeti, Schumann und Schostakowitsch dirigieren.



Birgit Veddeler

Die Orchestergeschäftsführerin **Birgit Veddeler** ist seit der neuen Spielzeit bei uns. Sie hat Kulturwissenschaften mit Schwerpunkt Musik und Musikwissenschaft in Hildesheim studiert und war selbst in diversen Orchestern aktiv. Während ihrer Ausbildung arbeitete sie am Staatstheater Braunschweig und beim Festival junger Künstler in Bayreuth. Nach ihrem Abschluss wurde sie 2002 als Orchesterinspektorin nach Braunschweig engagiert.



Patrick Lange

Der Dirigent **Patrick Lange** studierte in Würzburg und Zürich und wurde 2005 in das Dirigentenforum des Deutschen Musikrats aufgenommen. Gastengagements führten ihn zu den Hamburger und den Bochumer Symphonikern, zum MDR-Sinfonieorchester, dem Mahler Chamber Orchestra und zum Simón Bolívar-Jugendorchester nach Venezuela. Nach einer Assistenzzeit bei Claudio Abbado ist Patrick Lange seit 2008 Erster Kapellmeister der Komischen Oper Berlin. Im März 2010 leitet er das 6. PHILHARMONISCHE KONZERT.



Maria Goeth

Maria Goeth wurde in Biberach geboren und studierte Musik- und Theaterwissenschaft sowie Neuere deutsche Literatur in München. Bereits während des Studiums sammelte sie als Regieassistentin und bei Praktika im Orchestermanagement Erfahrungen. Bei den Tiroler Festspielen Erl arbeitete sie als Orchesterinspektorin und Notenarchivarin, bevor sie 2007 als Assistentin der Musikalischen Direktion an die Bayerische Staatsoper verpflichtet wurde. Ab der Spielzeit 09/10 ist sie Konzertdramaturgin in Heidelberg.



Mario Venzago

Der Ehrendirigent des Philharmonischen Orchesters **Mario Venzago** war 1986-1989 Generalmusikdirektor der Stadt Heidelberg. Danach war er Chefdirigent der Grazer Oper, des Sinfonieorchesters Basel, des Baskischen Nationalorchesters und der Göteborger Sinfoniker, zurzeit leitet er das Indianapolis Symphony Orchestra. Er gastiert bei den berühmtesten Orchestern und Festivals der Welt. Im 8. PHILHARMONISCHEN KONZERT wird er mit Werken von Wagner, Schumann und Ravel zu erleben sein.



Sabine Georg

Sabine Georg studierte Musikwissenschaft, Anglistik und Deutsche Philologie in Mainz. Währenddessen war sie an der Jungen Oper der Staatsoper Stuttgart beschäftigt und führte eigene musikpädagogische Projekte am Staatstheater Mainz durch. Seit 2008 ist sie Opern- und Konzertpädagogin in Heidelberg. 08/09 drehte sie in im Rahmen des Projekts „Rückenwind“ den Stummfilm GESCHWISTERLIEBE. In dieser Spielzeit hat sie bei der Jugend-Rockoper AMADEUS ON THE ROCKS die musikalische Gesamtleitung inne.

Orchestergeschäftsführerin

Dramaturgie & Pädagogik

Philharmonisches Orchester



I. Violine

Thierry Stöckel, 1. Konzertmeister
 Isabel Schneider, 3. Konzertmeisterin
 Caroline Korn
 Gabriele Köller
 Joachim Groebke
 Mahasti Kamdar
 Ernst Wolfram Winterberg,
 2. Konzertmeister
 Mayumi Hasegawa
 Tetsuya Mogitate

Nicht im Bild: Sebastian Eckoldt

II. Violine

Nicole Streichardt
 Marion Thomas
 Janetta Grishchuk
 Ludwig Dieckmann
 Eleonora Plotkina
 Nadine-Goussi Aguigah
 Lilija Kissler

Viola

Andreas Bartsch
 Marianne Venzago
 Catalin Valcu
 Elsabe Marquardt
 Horst Düker

Nicht im Bild:
 Rie Kitajima
 Lucian Derendorf



Nicht im Bild:
 Christoff Schlesinger



Kontrabass

Georgi Berov
 Michael Feiertag
 Thomas Acker
 Michael Schneider

Violoncello

Hans Schafft
 Reimund Korupp
 Christoph Habicht
 Tomasz Daroch
 Ann-Margriet Ziethen
 Christian Delacroix



Die Heidelberger Philharmoniker prägen seit 1889 als städtisches Orchester mit zahlreichen Opernvorstellungen und Konzerten das Musikleben der Stadt. Zweimal wurden sie mit dem Preis für das „Beste Konzertprogramm“ des Deutschen Musikverleger-Verbands ausgezeichnet, zuletzt 2007. Konzertreisen führten das Philharmonische Orchester in den letzten Jahren in die Kölner Philharmonie, nach Antwerpen und nach Ravenna. Regelmäßig werden Konzerte vom Deutschlandfunk und SWR mitgeschnitten. Das Philharmonische Orchester zeichnet sich durch seine stilistische Flexibilität aus. Seit 2006 beschäftigen sich die Philharmoniker mit historischer Aufführungspraxis. Eine lange Tradition hat das Engagement für Neue Musik: Mehrere Werke sind dem Philharmonischen Orchester gewidmet. Seit 2005 arbeitet das Orchester besonders intensiv mit einem jährlich wechselnden KOMPONISTEN FÜR HEIDELBERG zusammen. Die Musikvermittlung ist dem Orchester besonders wichtig. Sechs Familienkonzerte pro Saison werden ergänzt durch Besuche in Schulen und Kindergärten. DAS NEUE WUNDERHORN wurde mit dem „junge-Ohren-Preis“ ausgezeichnet. Zusätzlich präsentieren sich die Philharmoniker regelmäßig in wechselnden Formationen in Kammerkonzerten. Der ehemalige Generalmusikdirektor Mario Venzago ist seit 2007 der erste Ehrendirigent. Unmittelbare Vorgänger von Cornelius Meister, der seit 2005 das Orchester leitet, waren Volker Christ, der Initiator der PHILHARMONIC WONDERS-Konzerte, und Thomas Kalb, der mit dem „Brahmsfest“ den Vorläufer des „Heidelberger Frühlings“ ins Leben rief.



Horn
 Joachim Schlaak
 Philip Schmelzle
 Judit Tigyi
 Heinrich Lohr
 Bernd Frelet



Tuba
 Thomas Matt



Trompete
 Fred Frick
 Martin Hommel
 Robert Schweizer



Fagott
 Sophia Brenneke
 Hitomi Wilkening
 Gerhard Mährlein



Oboe
 Sandra Seibold
 Matthias Friederich
 Christine Bender



Harfe
 Walli Kossakowski



Flöte
 Konrad Metz
 Yvonne Anselment
 Katharina Lorenzen



Klarinette
 Heribert Eckert
 Detlef Mitscher
 Sascha Stinner



Posaune
 Marek Janicki
 Melanie Roth
 Damian Schneider



Schlagzeug
 Gregory Riffel
 Peter Klinkenberg
Pauke
 Klaus Wissler

pvc Tanz Künstlerische Leitung

Inga Schonlau ist Dramaturgin für Tanz und Schauspiel. Nach dem Studium der Philosophie, Politikwissenschaft und Psychologie an der FU Berlin war sie dort als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. Ab 2004 arbeitete sie als freie Dramaturgin in der freien Szene, bei der Mobilen Akademie Berlin am HAU Berlin und an der Volksbühne Berlin. 2007 wechselte sie an das Theater Freiburg. Seit der Spielzeit 07/08 ist sie Dramaturgin von **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg.



Inga Schonlau

Tom Schneider war als Regieassistent und Schauspielmusiker am Theater Basel tätig. Seit 2004 inszenierte er u. a. am Heidelberger Theater, am Theater Osnabrück und an der Musikakademie Basel/Schola Cantorum Basiliensis. Seit 06/07 ist er Musiker und Regisseur von **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg. Vergangene Spielzeit machte er die Musik für MÜTTER. VÄTER. KINDER und die Regie bei FOR LOVE mit Schauspielerin Sandra Hüller. 09/10 führt er Regie bei MACHT UND REBEL und HAPPINESS.



Tom Schneider

Johannes Kasperczyk absolvierte eine Tanzausbildung an der Folkwang Hochschule in Essen. 1987-1991 arbeitete er im Tanzstudio Essen. Anschließend tanzte er am Stadttheater Ulm, am Nationaltheater Weimar und am Baseler Theater in der Compagnie von Joachim Schloemer. 2002 schloss er eine Ausbildung im Bereich Kulturmanagement an, woraufhin er Projektleiter und Organisator unterschiedlicher Projekte von Joachim Schloemer war. Seit 2006 ist er Manager von **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg.



Johannes Kasperczyk

Graham Smith studierte an der Idyllwild Arts Academy in Kalifornien und an der State University of New York. Er war u. a. am Deutschen Nationaltheater Weimar, am Theater Basel, bei den Salzburger Festspielen und am Maxim Gorki Theater in Berlin engagiert. Seit 1994 arbeitet er mit Joachim Schloemer zusammen, seit 06/07 ist er Mitglied von **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg. In der Spielzeit 09/10 choreografiert er MACHT UND REBEL und FOR LOVE, wo er auch als Tänzer zu sehen ist.



Graham Smith



pvc Tanz Beratung

Joachim Schloemer erhielt seine Ausbildung an der Folkwang Hochschule. Er war Direktor der Tanztheater in Ulm, Weimar und Basel. Seit Ende der 90er Jahre ist er als Opern- und Schauspielregisseur u. a. am Burgtheater Wien und bei den Salzburger Festspielen tätig. Joachim Schloemer hat 2009 die Intendanz in St. Pölten übernommen. Derzeit ist er einer der wichtigsten Choreografen und Opernregisseure sowie Berater für **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg.



Joachim Schloemer

pvc Tanz Dramaturgie

Pia Donkel absolvierte ihr Studium zur Theaterpädagogin an der theaterwerkstatt Heidelberg. Anschließend assistierte sie bei Martin Nimz und Christoph Frick. Nach einer eigenen Regiearbeit im FRIEDRICH5 in der Spielzeit 08/09 arbeitet sie 09/10 als Mitarbeiterin von **pvc** am Heidelberger Theater. Außerdem wird sie bei JACQUES BREL – ON N'OUBLIE RIEN im THEATERKINO und beim BLOCKBUSTER 2 in der TRAUMFABRIK Regie führen.



Pia Donkel

Patrick Wymann studierte Germanistik, Kunstgeschichte und Englische Literatur an der Universität Basel. Während des Studiums machte er diverse Hospitanzen und Regieassistenzen bei KLARA und am Theater Basel, wo er in der Spielzeit 05/06 fest als Regieassistent engagiert war. Seit 2006 ist er freischaffender Dramaturg und arbeitete u. a. am Theater Neumarkt Zürich. In der Spielzeit 09/10 wird er gemeinsam mit Inga Schonlau die Dramaturgie für HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER machen.



Patrick Wymann

pvc Tanz Choreografie & Regie

Eun-Me Ahn studierte an der E-Wha Frauenuniversität in Seoul und an der Tisch School of the Arts in New York. 1986 begann sie mit eigenen choreografischen Arbeiten. Zurzeit ist sie künstlerische Leiterin der Daegu City Dance Troupe. Seit 06/07 choreografiert sie für **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg. Für die HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELE wird sie nach dem Erfolg von RABBIT IS DANCING wieder einen RABBIT-Soloabend entwickeln.



Eun-Me Ahn

Christoph Frick ist seit 1991 Leiter der Theatergruppe KLARA, die zu den renommiertesten Formationen der freien Szene in der Schweiz gehört und Produktionen u. a. beim Theaterfestival Impulse und der Bonner Biennale zeigte. Er arbeitet kontinuierlich am Luzerner Theater, dem Schauspiel Hannover, dem Stadttheater Bern und dem Schauspiel Köln. Seit der Spielzeit 06/07 ist er Hausregisseur am Theater Freiburg. In der Spielzeit 09/10 wird er bei HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER Regie führen.



Christoph Frick

Gary Joplin absolvierte den „Bachelor of Fine Arts“ an der Illinois Wesleyan University, danach erfolgte eine Ausbildung in den Hubbard Street Dance Studios und der Pennsylvania Academy of Ballet. Er erhielt ein Gastengagement an der Lyric Opera of Chicago. Von 1994 bis 1999 war er Solist am Sarasota Ballet of Florida. 2002 wurde er Mitglied des Tanztheaters Irina Pauls in Heidelberg. In der Spielzeit 09/10 wird er nach FAST FORWARD erneut ein Jugendtanzprojekt leiten - Prokofjews CINDERELLA.



Gary Joplin

Clint Lutes studierte Musik und Theater an der New Paltz Staatsuniversität und Tanz an der Tisch School of the Arts in New York. Er arbeitete mit zahlreichen Choreografen zusammen und zeigte eigene Arbeiten in Seoul, New York und Berlin. Er ist Kurator der LUCKY TRIMMER Tanzperformance-Serie und arbeitet u. a. für Sasha Waltz & Friends und die Eun-Me Ahn Company. In der Spielzeit 09/10 choreografiert und tanzt er gemeinsam mit Tommy Noonan BRUDER BRUDER.



Clint Lutes

Tommy Noonan studierte Literatur und Kunstgeschichte am Vassar College/New York und gründete die Woodshed Theater Company. Er war „Danceweb“-Stipendiat bei Impuls Tanz. Er zeigte eigene Arbeiten u. a. auf dem Festival „Instances“ in Frankreich. Er ist Mitorganisator von SWEET AND TENDER COLLABORATIONS und seit 07/08 Mitglied von **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg. In der Spielzeit 09/10 tanzt und choreografiert er mit Clint Lutes BRUDER BRUDER und ist in MACHT UND REBEL zu sehen.



Tommy Noonan

pvc Tanz Ensemble

Murielle Elizéon studierte zeitgenössischen Tanz am RIDC, Rencontres internationales de Danse contemporaine, in Paris und arbeitete u. a. mit Joachim Schloemer in der Schweiz und mit Choreografen in Dänemark zusammen. Bei **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg gastierte sie 06/07 in LOUDER! CAN YOU HEAR ME und ist seit 07/08 Ensemblemitglied. In der Spielzeit 09/10 wird sie in MACHT UND REBEL tanzen.



Murielle Elizéon

Alice Gartenschläger studierte an der Folkwang Hochschule Essen, es folgten Engagements u. a. an der Opéra de Lille und bei Joachim Schloemer am Theater Basel. Seit 2002 ist sie freie Tänzerin. Es entstanden choreografische Arbeiten u. a. für das Theater der Welt in Stuttgart und an der Musikakademie Basel. Seit 06/07 ist sie Gast bei **pvc** Tanz Freiburg Heidelberg. In der Spielzeit 09/10 ist sie in HAPPINESS zu erleben.



Alice Gartenschläger

Monika Gillette war Tänzerin und Filmemacherin in New York. Sie ist in den USA, Europa, Japan und im Iran aufgetreten. Sie arbeitet außerdem als Filmcutterin und hat bei mehreren Hollywoodproduktionen mitgewirkt und Tanzfilme gemacht, die international gezeigt wurden. 2007 erhielt sie das „DanceWeb“-Stipendium. Ab der Spielzeit 09/10 ist sie festes Ensemblemitglied bei **pvc** und tanzt in MACHT UND REBEL.



Monika Gillette

Kate Harman wurde in Australien geboren und besuchte dort die Queensland University of Technology. Zwischen 2005 und 2008 hat sie für Dance North unter dem Choreografen Gavin Webber gearbeitet. 2006 hat sie zusammen mit Alice Hinde THIS YOU MADE FORM E inszeniert. Ab der Spielzeit 09/10 wird sie für **pvc** tanzen und in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER und MACHT UND REBEL zu sehen sein.



Kate Harman

Sandra Hüller absolvierte ihre Ausbildung an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin. Sowohl von der Zeitschrift „Theater heute“ als auch dem Bayerischen Filmpreis wurde sie als „Beste Nachwuchsschauspielerin“ ausgezeichnet. Als Beste Darstellerin erhielt sie 2006 den „Preis der deutschen Filmkritik“ und den „Silbernen Bär“ der Berlinale. 2007 bekam sie den „Silbernen Astor“ des argentinischen Filmfestivals „Mar del Plata“. In der Spielzeit 09/10 spielt sie in der pvc-Produktion FOR LOVE.



Sandra Hüller

Katharina Schmidt wurde 1982 in Alma Ata (Kasachstan) geboren und lebt seit ihrem 6. Lebensjahr in Deutschland. Ab 2002 studierte sie Schauspiel an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelson Bartholdy in Leipzig und ab 2004 im Studio Chemnitz. Seit der Spielzeit 06/07 ist sie Ensemblemitglied des Theater Basel, in Heidelberg wird sie 09/10 in HAPPINESS auf der Bühne des ZWINGER1 stehen.



Katharina Schmidt

Nicola Fritzen absolvierte von 1999-2003 ein Schauspielstudium an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Während seines Studiums spielte er an den Münchner Kammerspielen und am Grenzlandtheater Aachen. Anschließend war er bis 2006 festes Ensemblemitglied am Ulmer Theater. Seit der Spielzeit 06/07 gehört er zum Ensemble des Theaters Freiburg. 09/10 spielt er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER.



Nicola Fritzen

Dominique Rust studierte Schauspiel an der Schauspiel-Akademie Zürich. Er hatte u. a. Engagements am Theater Basel, dem Theater an der Winkelwiese Zürich und dem Luzerner Theater. Neben diversen eigenen Projekten in den Bereichen Theater / Performance / Installation im In- und Ausland, ist er seit 1996 Ensemblemitglied beim KLARA Theater Basel. In der Spielzeit 09/10 steht er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER auf der Bühne.



Dominique Rust

Uta Krause absolvierte eine Schauspielausbildung an der Theaterakademie Spielstadt Ulm. Anschließend hatte sie u. a. Engagements am Grillotheater Essen, den Freien Kammerspielen Magdeburg, dem Staatstheater Stuttgart, am Luzerner Theater, dem Schauspiel Frankfurt und dem Staatstheater Hannover. Seit der Spielzeit 06/07 ist sie Ensemblemitglied am Theater Freiburg. 09/10 wird sie in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER zu sehen sein.



Uta Krause

Angelika Thiele absolvierte ihre Tanzausbildung an verschiedenen Schulen in New York City. Nach freien Produktionen im In- und Ausland war sie u. a. Mitglied der Compagnie des Staatstheaters Kassel. Von 2005-2007 war sie am Tanztheater Osnabrück tätig, die zwei darauf folgenden Jahre am Oldenburgischen Staatstheater. Seit April 2009 ist sie Tänzerin bei pvc. In der Spielzeit 09/10 tanzt sie in HAPPINESS, HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER und MACHT UND REBEL.



Angelika Thiele

Philippe Nauer studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Theater in Bern. Er hatte diverse Engagements im In- und Ausland, u. a. am Stadttheater Bern, dem Stadttheater Luzern und am Theater MARIE Aarau. Er arbeitete für Fernsehen und Radio in der Schweiz und ist Mitbegründer und künstlerischer Co-Leiter der Gruppen BRÖSZK, vroom und KoppNauerVrittinghoff. Seit 1998 ist er Ensemblemitglied bei KLARA Theater Basel. 09/10 spielt er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER.



Philippe Nauer

Michael Wolf absolvierte von 1986-1989 die Schauspiel-Akademie Zürich und ist seither als Schauspieler tätig. Neben Engagements und Gastverträgen u. a. am Stadttheater Konstanz, dem Schauspiel Bonn, dem Schauspielhaus Zürich und dem Luzerner Theater arbeitet er in der freien Schweizer Theaterszene in diversen Formationen, u. a. für das Theater KLARA Basel. In der Spielzeit 09/10 ist er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER zu sehen.



Michael Wolf

pvc Tanz Bühne, Kostüm, Lichtdesign & Video

Clarissa Herbst arbeitet seit 1985 als freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin und Grafikdesignerin. Sie initiiert eigene Projekte im Bereich der Rauminstallation und hat diverse Arbeiten für Theater-, Tanz- und Filmproduktionen gemacht. Seit 1996 arbeitet sie immer wieder mit Christoph Frick zusammen, wie auch in der Spielzeit 09/10, in der sie Bühnen- und Kostümbildnerin für HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER ist.



Clarissa Herbst

Franziska Jacobsen wurde in Heidelberg geboren, studierte Ausstattung an der Akademie Beeldende Kunsten in Maastricht/Niederlande und arbeitete zunächst in Köln bei der Studio-bühne und an den Bühnen der Stadt Köln, sowie in Dortmund. Seit 06/07 ist sie bei pvc Tanz Freiburg Heidelberg Assistentin für den Bereich Bühne und Kostüm. In der Spielzeit 09/10 macht sie die Kostüme für HAPPINESS und MACHT UND REBEL.



Franziska Jacobsen

Michael Deeg studierte Philosophie, Kunstgeschichte, Anthropologie und Literaturwissenschaft in Erfurt, Mainz und Heidelberg. Er arbeitet als freier Videokünstler u. a. am Theater Freiburg, Theater Bonn und am Schauspielhaus Düsseldorf, als Musiker, Autor und Dramaturg. In der Spielzeit 09/10 gestaltet er das Video für HAPPINESS.



Michael Deeg

Jens Dreske absolvierte 2003-2007 ein Bühnenbildstudium an der Academie Beeldende Kunsten Maastricht. Nach einer Bühnenbildhospitanz am Düsseldorfer Schauspielhaus war er 2007-2009 Bühnenbildassistent an den Münchner Kammerspielen. Im THEATERKINO gestaltet er das Video zu FELLINIS 8 ½, für pvc entwickelte er die Bühne für MACHT UND REBEL.



Jens Dreske

Andreas Grüter studierte Lichtgestaltung an der Bayerischen Theaterakademie in München. Er war u. a. am Bayerischen Staatsschauspiel, der Opéra de Marseille, den Bayreuther Festspielen und der Wiener Staatsoper tätig. Seit 2002 arbeitet Grüter regelmäßig mit Joachim Schloemer und pvc Tanz Freiburg Heidelberg zusammen. In der Spielzeit 09/10 ist er Lichtdesigner bei HAPPINESS.



Andreas Grüter

Mark Howett studierte Lichtdesign an der Yale School of Drama New York. Er arbeitete mit vielen australischen und internationalen Theater-, Film-, Tanz- und Operncompagnien, die oft auf Tourneen gingen. 2003 erhielt er den HELPMANN AWARD, 2005 den ROOM AWARD für bestes Lichtdesign und 2005 den HELPMANN AWARD für das am besten gestaltete Konzert. In der Spielzeit 09/10 macht er das Lichtdesign für HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER.



Mark Howett

Moritz Müller ist seit 1990 im Bereich Bühnen- und Kostümbild tätig. Er arbeitete u. a. mit Sascha Bunge, Milan Peschel und Sebastian Hartmann zusammen und an Theatern wie dem Deutschen Schauspielhaus in Hamburg, dem Theater an der Parkaue Berlin, dem Maxim Gorki Theater Berlin und dem Staatstheater Stuttgart. In der Spielzeit 09/10 gestaltet er die Bühne für HAPPINESS und entwirft die Ausstattung von BRUDER BRUDER.



Moritz Müller



pvc Tanz Musik

Thomas Jeker studierte Bass, Gitarre und Shakuhachi. Er ist Komponist und Musiker und arbeitet mit verschiedenen Video-Künstlern und Choreografen für zeitgenössischen Tanz und Theater. In der Spielzeit 09/10 liefert er die Musik für HAPPINESS.



Thomas Jeker

Tobias Schramm studierte Schlagzeug an der Swiss Jazzschool Bern und der Musikhochschule Luzern. Während seiner Studienzeit nahm er Unterricht bei namhaften Dozenten, wie Pierre Favre, Fabian Kuratli, Gerry Hemingway und Norbert Pfammatter. Seither ist er als Drummer im In- und Ausland in verschiedenen Formationen diverser Stilrichtungen tätig. In der Spielzeit 09/10 ist er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER zu hören.



Tobias Schramm

Martin Schütz arbeitet als Improvisator und Komponist mit elektrischem und akustischem Cello und elektronischen Mitteln. Er arbeitet immer wieder für Theaterproduktionen, u. a. mit Regisseuren wie Christoph Marthaler, Luc Bondy, Ruedi Häusermann, Ueli Jäggi und Christoph Frick. Außerdem schreibt er Musik für Film, Hörspiel und Tanz. Für seine Filmmusiken wurde er mehrmals ausgezeichnet. In der Spielzeit 09/10 wird er in HOCHSTAPLER UND FALSCHSPIELER auf der Bühne stehen.



Martin Schütz

ZWINGER3 Kinder- & Jugendtheater

Künstlerische Leitung



Annette Büschelberger

Annette Büschelberger studierte Schauspiel an der Theaterhochschule „Hans Otto“ in Leipzig. Sie spielte u. a. in Dresden und am Nationaltheater Weimar. Ab 1989 unterrichtete sie an Kunsthochschulen in Berlin, Leipzig und Weimar und übernahm 2002 die Leitung des **ZWINGER3**. 09/10 wird sie das Weihnachtsmärchen **NUSSKNACKER & MAUSEKÖNIG** im **OPERNZELT**, **ALICE IM WUNDERLAND** für die **HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELE** sowie **HANS IM GLÜCK** für den **ZWINGER3** inszenieren.

ZWINGER3 Dramaturgie, Theaterpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit



Martin Bartels

Martin Bartels (Gast) studierte Philosophie, Germanistik und Theologie. Nach der Promotion und dem ersten Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien arbeitete er als Assistent für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule in Göttingen, ab 1974 zunächst als Dozent, dann Professor für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Seine Stücke für das Kasperltheater stellen ein absolutes Unikum im Figurentheater dar. **HANS IM GLÜCK** wird er dramaturgisch begleiten.



Valerie Laubenheimer

Valerie Laubenheimer studierte Theaterwissenschaften, Philosophie und Pädagogik in Erlangen und absolvierte Assistenzen u. a. am Jungen Theater Zürich und am Theater Erlangen. Ab 2001 arbeitete sie als freie Dramaturgin im Raum Nürnberg u. a. für das Theater Pfütze und co>labs tanz/theater/produktionen. Seit dieser Spielzeit ist sie als Dramaturgin am **ZWINGER3** engagiert. Mit der Freilicht-Fassung von **ALICE IM WUNDERLAND** wird sie hier auch als Autorin tätig.



Barbara Perau

Barbara Perau schloss nach ihrer Mitarbeit in der Verwaltung und Organisation des theaterpädagogischen Zentrums Köln eine Vollzeitausbildung zur Theaterpädagogin ab und arbeitete anschließend als solche im Kinder- und Jugendtheater „Ömmes & Oimel“ in der Comedia Köln, leitete zahlreiche Projekte und war Regieassistentin bei Angie-Hiesl-Produktionen. Seit der Spielzeit 03/04 ist sie Theaterpädagogin und Verantwortliche für die Bereiche Organisation und Theaterpädagogik am **ZWINGER3**.



Claudia Villinger

Claudia Villinger ist Übersetzerin für die spanische und englische Sprache und bereits seit 1992 am Heidelberger Theater engagiert. Bis zum Sommer 1999 war sie Assistentin bei den **HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELN**, danach folgten drei Jahre Elternzeit. Seit Oktober 2002 ist sie am **ZWINGER3** für Gruppenreservierungen und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.



Elisa Weiß

Elisa Weiß absolvierte nach Abschluss ihres Studiums der Erziehungswissenschaft und Ethnologie eine Vollzeitausbildung zur Theaterpädagogin in Heidelberg. Sie leitete u. a. ein Tanz-Theater-Projekt mit geistig behinderten Erwachsenen, Choreografie-Workshops und Szenisches Schreiben mit der firedance Performance-Gruppe Frankfurt. Seit dieser Spielzeit ist sie als Theaterpädagogin am **ZWINGER3** engagiert und entwickelte das neue Format **BEWEGUNGSMELDER**, einen Workshop für Gruppen ab 7 Jahren.



Alexandra Luise Gesch

Alexandra Luise Gesch (Gast) studierte Publizistik, Theaterwissenschaften und Philosophie. Nach diversen Projektleitungen im Kunst-, Kultur- und Musikmanagement sowie ihrer Ausbildung zur Theaterpädagogin am TPZ Ruhr arbeitete sie als Dramaturgin und Theaterpädagogin am Kinder- und Jugendtheater Dortmund. Sie war in diesen Bereichen seit der Spielzeit 06/07 am **ZWINGER3** engagiert und ist Dramaturgin der Klassenzimmer-Produktion **MEINE MUTTER MEDEA**.

ZWINGER3 Ensemble



Joanna Kapsch

Joanna Kapsch studierte an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover und spielte währenddessen bereits am Studiotheater Hannover, dem Theater an der Glocksee und am Schauspielhaus Hannover. 2007 wurde sie Mitglied der Urban Compagny in Schweden unter Leitung von Erik Norlin. Sie besuchte Workshops an der London Academy of Music and Dramatic Art. Als Marie in **BLINDGÄNGER** gibt sie am **ZWINGER3** ihr Debüt.

Marianne Kittel studierte von 1999 bis 2003 an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin und wirkte in diversen Film- und Fernsehproduktionen mit. Seit der Spielzeit 05/06 ist sie am **ZWINGER3** engagiert und hier in dieser Spielzeit u. a. wieder als Frau Tepan in **PICKNICK IM FELDE** und Penelope in **ODYSSEUS' SOHN** zu sehen. In der Uraufführung **MEINE MUTTER MEDEA** spielt sie die Eriopsis.



Marianne Kittel



Maraile Lichdi

Maraile Lichdi (Gast) studierte Gesang bei Maria Venuti, Charlotte Lehmann, Hilde Zadek und Carmen Duran sowie Musik-Kinästhesie bei Dr. Ernst Huber-Contwig. Ihr Operndebüt gab sie 1998 am Staatstheater Stuttgart. Sie war 2000-2009 am Theater und Philharmonischen Orchester der Stadt Heidelberg engagiert, wo sie u. a. als Aphrodite in **PHAEDRA** und als Vitellia in **TITUS** auf der Bühne stand. Sie kehrt zurück als Rodope in **SPARTAKUS** und **HANS IM GLÜCK** im **ZWINGER3**.

Sigrid Meßner (Gast) absolvierte am Franz Schubert Konservatorium in Wien ihre Schauspielausbildung. Parallel dazu und Arbeit als Schauspielerin studierte sie Germanistik, Theaterwissenschaft und Philosophie. Sie war von 02/03 bis 08/09 am **ZWINGER3** engagiert, wo sie auch als Regisseurin von **OSKAR UND DIE DAME IN ROSA** in Erscheinung trat. Sie ist weiterhin als Anne in **ANNE FRANK TAGEBUCH** zu erleben.



Sigrid Meßner



Kerstin Ohlendorf

Kerstin Ohlendorf absolvierte 2004-2008 ein Studium in Mime/Physical Theatre & Schauspiel an der Folkwang Hochschule Essen. Seit November 2008 im **ZWINGER3**-Ensemble, ist sie in **ODYSSEUS SOHN** u. a. als Athene zu sehen und spielt die Inga in der Uraufführung **BLINDGÄNGER**. Außerdem schreibt, inszeniert und spielt sie eigene Stücke: Für ihr Körpertheatersolo **TABULA RASA** erhielt sie den Folkwang Preis 2008 und im März 2010 wird ihr zweiter Soloabend **FREISCHWIMMER** Premiere haben.

Carla Weingarten hat ihre Ausbildung an der Hochschule für Musik und Theater Hannover absolviert. Seit der Spielzeit 07/08 ist sie Mitglied des **ZWINGER3**-Ensembles und hier u. a. in **KREIS KUGEL MOND** zu sehen. Sie spielt Fräulein Bürstner in **DER PROCESS** und Frau Kersten in **BLINDGÄNGER**, der ersten Uraufführung der Spielzeit 09/10.



Carla Weingarten



Massoud Baygan

Massoud Baygan studierte Geschichte, Deutsch und Spanisch in Mannheim, wo er in Studententheatergruppen seine ersten Schauspielerfahrungen machte. Seit 1991 gehört er zum **ZWINGER3**-Ensemble und ist u. a. als Untersuchungsrichter in Kafkas **DER PROCESS**, Herr Tepan in **PICKNICK IM FELDE** und als Herr Karl in der ersten Uraufführung der neuen Spielzeit **BLINDGÄNGER** zu sehen.

Dominik Knapp spielte während seiner Ausbildung an der Schauspielschule Freiburg bereits am Theater im Marienbad. Seit der Spielzeit 07/08 ist er Mitglied des **ZWINGER3**-Ensembles und steht in dieser Spielzeit u. a. als Telemachos in **ODYSSEUS' SOHN**, als Zapo in **PICKNICK IM FELDE** und als Dani in **BLINDGÄNGER** auf der Bühne. Zusammen mit seinem Kollegen Cédric Pintarelli hat er das Format **RUDI & PARTNER**-Die Geschichtensammler vom **ZWINGER3** entwickelt und spielt dabei den Rudi.



Dominik Knapp



Cédric Pintarelli

Cédric Pintarelli arbeitete nach der Ausbildung zum Typograph als Regieassistent, Bühnenbildner und Schauspieler am Kindertheater „Szene“ in Bern. Er absolvierte seine Schauspielausbildung in Freiburg und ist seit 03 im Ensemble des **ZWINGER3** als Schauspieler, Autor und Regisseur. Als Bildender Künstler gestaltete er hier die Foyerbereiche und erhielt 08 den **PREIS DES FREUNDESKREISES FÜR JUNGE ENGAGIERTE KÜNSTLER**. Er ist u. a. als Polyxenos in der zweiten Uraufführung der neuen Spielzeit **MEINE MUTTER MEDEA** zu erleben.

Michael Schwyter schloss sein Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater Bern ab, ist seit 05/06 am **ZWINGER3** engagiert und erhielt 2008 den **PREIS DES FREUNDESKREISES FÜR JUNGE ENGAGIERTE KÜNSTLER**. In der Uraufführung **BLINDGÄNGER** spielt er den Herbert. Außerdem werden verschiedene Regiearbeiten sowie die Soloproduktionen **FAUST EINS** und **ROTKÄPPCHEN** wieder gezeigt. Im April 2010 hat die Bühnenfassung von **MEISTER & MARGARITA** in seiner Regie Premiere.



Michael Schwyter

ZWINGER3 Regisseure



Dana Csapo

Dana Csapo absolvierte ihr Regie-Studium am Max-Reinhardt-Seminar in Wien und inszenierte u. a. an den Kammerspielen Hamburg, am Volkstheater Wien und am theater rampe Stuttgart. Sie gründete gemeinsam mit Holger Schober das Theater KINETIS und ist seit 2005 auch im Leitungsteam des TAG Wien. In der Spielzeit 09/10 übernimmt sie außerdem die Leitung des Klassenzimmertheaters Wien. Die Uraufführung MEINE MUTTER MEDEA ist ihre erste Inszenierung für den **ZWINGER3**.



Dominik Günther

Dominik Günther studierte Sozialwissenschaft, Germanistik und Theaterwissenschaft. Nach Assistenzen arbeitet er seit 2005 als freier Regisseur u. a. am Thalia Theater Hamburg, Staatstheater Braunschweig, in Bern und Lübeck und ist Dozent am Schauspielstudio Frese/Hamburg. Seine Inszenierung CLYDE UND BONNIE erhielt den österreichischen Theaterpreis Stella und wurde 09 für den „bestOFFstyria“-Preis in Graz nominiert. FRÜHLINGS ERWACHEN! ist seine erste Arbeit für den **ZWINGER3**.

Ulrike Stöck studierte Jüdische Studien und Germanistik und assistierte am Hans-Otto-Theater in Potsdam. Sie gründete die freie Theatergruppe „Lenne-Theater“, das Untergrundkollektiv „Placebo“ und die freie Theatergruppe „Kompanie“. 2001-2004 war sie Dramaturgin an der Neuen Bühne Senftenberg. Sie inszenierte u. a. am Theater Konstanz und an der Commedia Köln. Die Uraufführung BLINDGÄNGER ist nach HEIDI und MAX & MORITZ ihre dritte Arbeit für das Heidelberger Kinder- und Jugendtheater.



Ulrike Stöck

ZWINGER3 Bühnen- & Kostümbildner



Susanne Cholet

Susanne Cholet studierte Bühnen- und Kostümbild an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden und absolvierte eine Ausstattungsassistentin am Nationaltheater Weimar. Sie war 2000-2005 am Theater und Philharmonischen Orchester der Stadt Heidelberg engagiert und arbeitet seit 2005 freischaffend u. a. für Theater in Dortmund, Düsseldorf und Halle. Für den **ZWINGER3** wird sie Bühne & Kostüme für HANS IM GLÜCK, NUSSKNACKER & MAUSEKÖNIG und ALICE IM WUNDERLAND entwerfen.

Heike Vollmer studierte Literaturwissenschaften, Kostüm und Bühnenbild und absolvierte ihr Diplom an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg. Anschließend assistierte sie am Berliner Ensemble. Als freie Bühnen- und Kostümbildnerin arbeitete sie u. a. auch am Theater an der Ruhr und an den Hamburger Kammerspielen. Mit dem Regisseur Dominik Günther verbindet sie eine kontinuierliche Zusammenarbeit, die sie nun für FRÜHLINGS ERWACHEN! erstmals an den **ZWINGER3** führt.



Heike Vollmer



Christian W. Klein

Christian W. Klein absolvierte sein Architekturstudium an der Universität Karlsruhe. Es folgten diverse Mitarbeiten in Architekturbüros und an den Lehrstühlen von Prof. Jo Coenen und Prof. Walter Nägeli sowie ein Engagement am Staatstheater Saarbrücken. Seit 2002 ist er freiberuflich tätig u. a. am Théâtre National du Luxembourg, am Badischen Staatstheater Karlsruhe und am Staatstheater Schwerin. Die Uraufführung MEINE MUTTER MEDEA von Holger Schober ist seine erste Arbeit für den **ZWINGER3**.

Friedrich Ludmann studierte Baukunst an der Kunstakademie Düsseldorf. Er war Gründungsmitglied der Architektengruppe rheinflügel, arbeitete als Architekt in London und studierte dort Bühnenbild. Seit 2006 ist er freischaffend als Bühnen- und Kostümbildner u. a. für das Theater Konstanz, den Theaterdiscounter Berlin und das Junge Ensemble Stuttgart tätig. Die Uraufführung BLINDGÄNGER ist seine erste Produktion am **ZWINGER3**.



Friedrich Ludmann

Festivals

Winter  in
Schwetzingen



Bernd Feuchtnr

Bernd Feuchtnr wurde 1986 mit einem Buch über die Hintergründe von Schostakowitschs Musik promoviert. Danach war er freier Journalist bei Frankfurter Rundschau und Hessischem Rundfunk, Redakteur beim Tagesspiegel, Berlin und bei „Opernwelt“. Daneben u. a. Korrespondent für Frankfurter Allgemeine, Süddeutsche Zeitung. 05-09 war er Operndirektor in Heidelberg, ab 09/10 Operndirektor und Chefdramaturg am Salzburger Landestheater und ist weiterhin Künstlerischer Leiter unseres Barockfests WINTER IN SCHWETZINGEN.

Winter  in
Schwetzingen



Pavlo Strobija

Der gebürtige Ukrainer **Pavlo Strobija** hat an der Universität Heidelberg den Masterstudiengang „Deutsches Recht“ absolviert. Seit der Spielzeit 07/08 arbeitet er als Organisator der HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELE und unterstützt die Organisation des WINTER IN SCHWETZINGEN und des HEIDELBERGER STÜCKEMARKTS. In der neuen Spielzeit ist er hauptverantwortlich für die Organisation des WINTER IN SCHWETZINGEN.

HEIDELBERGER
STÜCKEMARKT



Jenny Flüge

Jenny Flüge ist seit der Spielzeit 09/10 Organisatorin des HEIDELBERGER STÜCKEMARKTS und Produktionsleiterin von FAMILIENBANDE, einer Kooperation mit dem Theater Beit Lessin, Tel Aviv. Sie studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaft und Amerikanistik in Frankfurt am Main und arbeitete anschließend als Regieassistentin und Regisseurin am Staatsschauspiel Dresden und bei spielzeiteuropa (Berliner Festspiele). Sie ist Mitbegründerin des japanischen Filmfestivals Nippon Connection, das sie mehrere Jahre leitete.

Heidelberger
Schlossfestspiele



Katharina Simmert

Katharina Simmert studierte Theater- und Medienwissenschaft. Neben dem Studium organisierte sie die Opernbälle an der Staatsoper Hannover. Sie arbeitete als Produktionsassistentin bei den Festungsspielen Koblenz und Produktionsleiterin bei der RUHRTRIENNALE. Seit 06/07 ist sie Mitarbeiterin im Künstlerischen Betriebsbüro des Heidelberger Theaters. In der Spielzeit 08/09 übernahm sie die Dramaturgie bei NINA HAGEN. PUNK ROCKT SCHLAGER. Ab Januar 2010 ist sie die neue Leiterin der HEIDELBERGER SCHLOSSFESTSPIELE.

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



Anja Scholtyssek

Anja Scholtyssek entdeckte ihre Leidenschaft für Theater Ende der achtziger Jahre in Berlin. Zunächst startete sie in der Dramaturgie der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz. 1992, mit Beginn der Intendanz Frank Castorfs, wechselte sie zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Im Jahr 2000 kam sie als Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ans Heidelberger Theater. Dorthin kehrte sie nach einer Zwischenstation am Thalia Theater Halle 2005 zurück.

Shiva Hamid studierte Kulturwirtschaft an der Universität Passau. Im Laufe des Studiums wirkte sie in einer Theatergruppe als Regieassistentin und Darstellerin mit. Im argentinischen Córdoba organisierte sie im Rahmen eines Praktikums Fotoausstellungen, ein Festival der Neuen Künste und betreute ein Schauspielensemble. Im Frühjahr 2007 engagierte sie sich als Praktikantin in der Kulturabteilung der Deutschen Botschaft in Buenos Aires. Seit 08/09 ist sie Pressereferentin in Heidelberg.



Shiva Hamid



Cosima Sindlhofer

Cosima Sindlhofer hat in Wien und Utrecht Theater-, Film- und Medienwissenschaft sowie Philosophie studiert. Nebenbei war sie u. a. als freie Mitarbeiterin in der Dramaturgie in der Volksoper Wien tätig. Sie arbeitete als Assistentin in einer Wiener Galerie und war, bevor sie als Mitarbeiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nach Heidelberg kam, Assistentin der Intendanz bei einem Festival für zeitgenössische Kunst.

Alicia Solzbacher studierte Angewandte Theaterwissenschaften in Gießen, es folgten Assistenzen in Dramaturgie & Öffentlichkeitsarbeit, u. a. beim KunstenFESTIVALdesArts Brüssel. Bei Theater der Welt 2002 leitete sie das Produktionsbüro Bonn. Nach einem Volontariat am ZKM im Bereich Publikationen und Museumskommunikation zog es sie zurück zur Festivalarbeit – 03/04 kam sie als Mitarbeiterin für die Festivalorganisation nach Heidelberg. Ab 09/10 ist sie in der Öffentlichkeitsarbeit tätig.



Alicia Solzbacher



Danica Schlosser

Danica Schlosser ist seit 05/06 Grafikerin am Theater und Philharmonischen Orchester der Stadt Heidelberg. Nach dem Abitur arbeitete sie als Volontärin u. a. im atelier september in Karlsruhe und bei KontextKommunikation in Heidelberg. Neben ihrer Haupttätigkeit am Heidelberger Theater ist Danica Schlosser auch freiberuflich als Grafikerin tätig.

Theaterkarten



Tanja Kaul
Leiterin der Theaterkasse



Silena Schade
Stellvertr. Kassenleiterin



Irmgard Müller
Abonnentenbetreuerin



Iris Allenberg
Telefon



Klaudia Bleiler
Kundenbetreuung



Terri Braun
Kundenbetreuung



Felix El Sayed Auf
Kundenbetreuung & Telefon



Claudia Ernst
Telefon



Judith Kovacs
Kundenbetreuung



Elsa Landertinger
Kundenbetreuung



Monika Stotz
Kundenbetreuung



Erik Strengfeld
Kundenbetreuung & Telefon



Johannes Süß
Kundenbetreuung & Telefon



Tatjana Volkmer
Kundenbetreuung



Margit Zichmann
Kundenbetreuung & Telefon



Andrea Zissler
Kundenbetreuung & Telefon

Mit dem Theater und Philharmonischen Orchester ist auch die Theaterkasse umgezogen. Viele Ihnen vertraute Gesichter an der Theaterkasse sehen Sie wieder – und neue Kolleginnen verstärken die telefonische Erreichbarkeit, Beratung und Betreuung, speziell für die Abonnenten sind Frau Müller und Frau Schade als Vertretung da.

Sie finden den neuen Kassenpavillon in der Emil-Maier-Straße / Ecke Alte Eppelheimer Straße in unmittelbarer Nähe des OPERNZELTS. Für Kunden gibt es extra Parkplätze – man kann bequem bis zur Eingangstür vorfahren.

In der Altstadt gibt es außerdem eine Tageskasse im THEATERKINO.

NEUE THEATERKASSEN

Öffnungszeiten Mo-Sa 11.00-18.00 Uhr

am OPERNZELT

Emil-Maier-Straße / Ecke Alte Eppelheimer Straße, 69115 Heidelberg

am THEATERKINO

Hauptstraße 42, 69117 Heidelberg

Tel 06221.58 20 000
tickets@theater.heidelberg.de
www.theater.heidelberg.de

Abobüro

in der Theaterkasse am OPERNZELT,
Frau Müller, Tel. 06221.5835222,
abo@theater.heidelberg.de
Di & Mi 11.00-16.00, Do & Fr 13.00-18.00,
Sa 10.00-15.00

Theatergastronomie



Bernd Bühler
GVO Friends For Events

Mit dem Start in den neuen Spielstätten, hat das Theater ab sofort einen gastronomischen Partner: Die GVO Friends For Events übernimmt unter der Führung von Bernd Bühler die kulinarische Betreuung unserer Zuschauer im OPERNZELT und THEATERKINO sowie die Verpflegung der Theatermitarbeiter. Mit der GVO wurde ein Spezialist für die Bewirtung in fliegenden Bauten gewonnen. Die neuen Pausen-Arrangements für die Vorstellungen im OPERNZELT kann man direkt an der Theaterkasse buchen.

Mitarbeiter der Künstlerischen Leitung, die Dramaturgie & Öffentlichkeitsarbeit des Theaters & Orchesters Heidelberg erreichen Sie in der Regel unter vorname.nachname@heidelberg.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Theater & Orchester Heidelberg
Emil-Maier-Straße 16, 69115 Heidelberg
Redaktion / Texte: Dramaturgie, Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: Dietrich Bechtel, Rosa Frank, Friederike Hentschel, Markus Kaesler, Stephan Walzl u. a.
www.theater.heidelberg.de